



DETMOLD

**Kulturstadt
im Teutoburger Wald**

Budgetbuch 2024

**Fachbereich 6
Stadtentwicklung**

**Budgetbuch
Fachbereich 6
Stadtentwicklung**

Inhaltsverzeichnis

	Seite
1. Haushaltssatzung	1 - 4
2. Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionsnummern mit Deckungsvermerken	5 - 11
3. Produktplan	12
4. Planungsreport	13 - 21
5. <u>Teilergebnispläne / Teilfinanzpläne / Investitionsmaßnahmen</u>	
5.1 Fachbereich 6 – Stadtentwicklung	22 - 23
5.2 <i>Produktgruppe 600 Städtebauliche Planung und Geoinformationen</i>	
Produkt 100 Städtebauliche Planung	24 - 26
Produkt 200 Geoinformationen	27 - 29
Produkt 300 Grünordnungs- und Freiraumplanung	30 - 32
Produkt 400 Verkehrsplanung	33 - 34
5.3 <i>Produktgruppe 610 Bauen und Wohnen</i>	
Produkt 100 Bauordnung und Bauaufsicht	35 - 36
Produkt 200 Bau- und Grundstücksservice	37 - 38
Produkt 300 Wohnungsbauservice	39 - 40
Produkt 400 Denkmalschutz und Denkmalpflege	41 - 42
5.4 <i>Produktgruppe 620 Umweltschutz</i>	
Produkt 100 Umweltschutz	43 - 44

Haushaltssatzung der Stadt Detmold für das Haushaltsjahr 2024

Aufgrund der §§ 78 ff. der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.07.1994 (GV. NRW. S. 666), zuletzt geändert durch Gesetz vom 13. April 2022 (GV. NRW. S. 490) hat der Rat der Stadt Detmold mit Beschluss vom 13.12.2023 folgende Haushaltssatzung erlassen:

§ 1

Der **Haushaltsplan** für das Haushaltsjahr 2024, der die für die Erfüllung der Aufgaben der Gemeinden voraussichtlich erzielbaren Erträge und entstehenden Aufwendungen sowie eingehenden Einzahlungen und zu leistenden Auszahlungen und notwendigen Verpflichtungsermächtigungen enthält, wird

im **Ergebnisplan** mit

dem Gesamtbetrag der Erträge auf	287.655.835 €
dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	298.609.968 €

im **Finanzplan** mit

dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	272.193.206 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der laufenden Verwaltungstätigkeit auf	281.128.664 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	23.469.505 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit auf	57.655.137 €
dem Gesamtbetrag der Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	57.385.070 €
dem Gesamtbetrag der Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit auf	14.263.980 €

festgesetzt.

§ 2

Der **Gesamtbetrag der Kredite**, deren Aufnahme für Investitionen erforderlich ist, wird auf

33.862.612 €

festgesetzt.

§ 3

Der **Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen**, der zur Leistung von Investitionsauszahlungen in künftigen Jahren erforderlich ist, wird auf

97.823.160 €

festgesetzt.

§ 4

Die **Inanspruchnahme der Ausgleichsrücklage** aufgrund des voraussichtlichen Jahresergebnisses im Ergebnisplan wird auf

10.954.133 €

festgesetzt.

§ 5

Der **Höchstbetrag der Kredite**, die zur Liquiditätssicherung in Anspruch genommen werden dürfen, wird auf

55.000.000 €

festgesetzt.

§ 6

Die **Steuersätze für die Gemeindesteuern** werden für das Haushaltsjahr 2024 wie folgt festgesetzt:

1. **Grundsteuer:**
 - 1.1 für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A) auf **276 v.H.**
 - 1.2 für die Grundstücke (Grundsteuer B) auf **540 v.H.**
2. **Gewerbsteuer:**
auf **446 v.H.**

Aufgrund der vom Rat am 13.12.2023 beschlossenen Satzung über die Festsetzung der Steuersätze für die Grund- und Gewerbesteuer ab dem Haushaltsjahr 2024 (Hebesatz-Satzung) der Stadt Detmold hat die Angabe der v. g. Steuersätze lediglich deklaratorische Bedeutung.

§ 7

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen

Über- und außerplanmäßige **Aufwendungen und Auszahlungen**, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind im Sinne des § 83 GO NRW erheblich, wenn sie mindestens **25.000 €** betragen.

Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sind erheblich, wenn sie im Einzelfall den Betrag von **15.000 €** überschreiten, davon ausgenommen sind die internen Leistungsverrechnungen und bilanzielle Abschreibungen im Rahmen des Jahresabschlusses.

Unerheblich sind ferner alle über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen, die im Zusammenhang mit

- dem **Jahresabschluss** oder
- der Umsetzung des **NKF** oder
- ungeplanten Fördermitteln (100 %-Förderung) oder
- finanzneutralen Änderungen von Sachkonten aus finanzstatistischen Gründen oder
- finanzneutralen Mittelumrichtungen zwischen den Organisationsbereichen
 - bei Strukturänderungen der Verwaltung oder
 - im Bereich der Personalwirtschaft

erforderlich werden.

Über- und außerplanmäßige **Verpflichtungsermächtigungen** gem. § 85 GO NRW, die auf gesetzlicher oder vertraglicher Grundlage beruhen, sind als erheblich anzusehen, wenn sie im Einzelfall mehr als **150.000 €** betragen. Alle übrigen über- und außerplanmäßigen Verpflichtungsermächtigungen gelten als erheblich, wenn sie im Einzelfall mehr als **50.000 €** betragen.

Die erheblichen **Aufwendungen und Auszahlungen** sowie **Verpflichtungsermächtigungen** bedürfen der vorherigen Zustimmung des Rates. Im Übrigen sind die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen dem Rat zur Kenntnis zu bringen.

§ 8

Budgets und Deckungsfähigkeiten

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Erträge und Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel sowie
- nicht zahlungswirksamer Aufwendungen (z. B. bilanzielle Abschreibungen, interne Leistungsverrechnungen etc.)

jeweils zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO (siehe auch „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“ [gelbe Seiten]) bestehen. Das Gleiche gilt für Ein- und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Die Erträge/Aufwendungen bzw. Einzahlungen/Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden zu gesonderten Budgets verbunden.

Innerhalb der Budgets sind die Summe der Erträge und die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Für die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes gilt das „Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken“.

Sämtliche Verpflichtungsermächtigungen innerhalb eines Produktbudgets werden gem. § 12 Absatz 2 KomHVO für gegenseitig deckungsfähig erklärt. Der im § 3 der Haushaltssatzung festgesetzte Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen darf nicht überschritten werden.

§ 9

Ausweis von Investitionen in Teilfinanzplänen

Die **Wertgrenze für die Einzelausweisung von Investitionsmaßnahmen** im Teilfinanzplan nach § 4 Absatz 4 KomHVO wird, bezogen auf den Gesamtausgabebedarf von Einzelmaßnahmen, grundsätzlich auf **250.000 €** festgesetzt.

§ 10

Stellenplan

Rechtsfolge bei Stellen mit einem kw.- bzw. ku.-Vermerk:

kw.-Vermerk: Die Stelle entfällt beim Ausscheiden des Stelleninhabers.

ku.-Vermerk: Die Stelle ist nach Ausscheiden des Stelleninhabers umzuwandeln.

Die im Stellenplan ausgewiesenen Planstellen der Beamten und Tarifbeschäftigten können vorübergehend auch mit Beschäftigten der jeweils anderen Beschäftigtengruppe besetzt werden.

Detmold, 13.12.2023

Hilker
(Bürgermeister)

Verzeichnis der Produktsachkonten und Investitionen mit Deckungsvermerken

Grundsatz der Gesamtdeckung

Grundsätzlich dienen die Erträge zur Deckung der Aufwendungen des Ergebnisplanes sowie die Einzahlungen zur Deckung der Auszahlungen des Finanzplanes (vgl. § 20 KomHVO).

Bildung von Budgets / Gegenseitige Deckungsfähigkeit

Zur flexiblen Haushaltsführung werden gemäß § 21 Absatz 1 KomHVO die Aufwendungen innerhalb der einzelnen Organisationsbereiche mit Ausnahme

- der Verfügungsmittel

je Fachbereich zu einem Budget verbunden, sofern nicht andere Deckungsvermerke gemäß § 21 Absatz 2 KomHVO bestehen. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit.

Zusätzlich werden alle nicht zahlungswirksamen Zuführungen im Personalbereich (wie Pensionsrückstellungen, Altersteilzeitrückstellungen, Beihilferückstellungen etc.), alle Internen Leistungsbeziehungen, alle Abschreibungen und Erträge aus der Auflösung von Sonderposten und abschließend auch alle Umsatzsteuerkonten jeweils zentral zu einem Budget verbunden.

Die Aufwendungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen werden, mit Ausnahme des Fachbereiches 7, je Fachbereich zu einem Budget verbunden. Das Gleiche gilt für Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen.

Im Fachbereich 7 werden die Aufwendungen und Auszahlungen innerhalb der kostenrechnenden Einrichtungen mit denen des allgemeinen Fachbereichsbudgets für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Innerhalb der Budgets ist die Summe der Aufwendungen für die Haushaltsführung verbindlich.

Gegenseitige Deckungsfähigkeit im investiven Teil des Finanzplanes

In jedem Fachbereich wurde eine Unterteilung nach beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen vorgenommen. Eine Deckungsfähigkeit zwischen Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem und unbeweglichem Anlagevermögen ist nicht gegeben.

Die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto innerhalb eines Fachbereiches werden grundsätzlich für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Ausgenommen von dieser Regelung ist im Fachbereich 8 der Bereich der Adlerwarte Berlebeck. Hier werden die Auszahlungsermächtigungen im investiven Teil des Finanzplanes für die Anschaffung von beweglichem Anlagevermögen oberhalb 800 Euro netto gesondert für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Eine weitere Ausnahme stellen die Auszahlungsermächtigungen im Fachbereich 7 für den Neubau von Kinderspielflächen dar. Diese werden fachbereichsübergreifend mit den Auszahlungsermächtigungen des Fachbereichs 5 für investive Baumaßnahmen für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Im Produkt „Allgemeine Finanzen“ werden alle Tilgungsleistungen mit Ausnahme der Tilgungsleistungen für Umschuldungen (s. hierzu auch -> Unehnte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO) für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Sollten sich konsumtiv geplante Maßnahmen als investiv herausstellen, gelten diese ebenfalls als ermächtigt.

Unechte Deckungsfähigkeit nach § 21 Absatz 2 KomHVO

Die Mehrerträge/Mehreinzahlungen der nachstehend aufgeführten Produktsachkonten führen zur Erhöhung der Aufwendungs- bzw. Auszahlungsermächtigung der angegebenen Produktsachkonten. Diese Mehraufwendungen oder Mehrauszahlungen gelten **n i c h t** als überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gemäß § 83 GO NRW. Darüber hinaus sind sie von der gegenseitigen Deckungsfähigkeit ausgenommen.

Bereich: Allgemeine Finanzen und Beteiligungen

Produkt 016.900.100: Allgemeine Finanzen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
40130001 / 60130001 Gewerbesteuer	54410001 / 74410001 Gewerbesteuerumlage
32107002 / 69270001 Einzahlungen aus Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)	32107003 / 79279501 Tilgung von Krediten für Investitionen, Kredite von Kreditinstituten; Umschuldung (Investitionsnummer: X 16089097)

Produkt 015.910.100: Beteiligungen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41411001 / 61411001 Zuwendung Land -ÖPNV-	53171001 / 37910053 Förderung -ÖPNV-
41411501 / 61411501 Zuwendung Land -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)	53171501 / 73171501 Förderung -ÖPNV- (Ausbildungsverkehr)
46510011 / 66510011 Dividenden 46510021 / 66510021 Gewinnanteile Sparkasse Detmold 46510031 / 66510031 Gewinnanteile DetCon GmbH	54450021 / 74450021 Kapitalertragsteuer

Fachbereich 1: Zentrale Aufgaben / Sonderbereiche

Produkt 001.130.200: Städtepartnerschaften

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41400051 / 61400051 Zuwendungen Bund	
41410001 / 61410001 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke (Land)	
41480021 / 61480021 Zuweisungen der Europäischen Kommission -Projekte-	54311321 / 74311321 Städtepartnerschaften
44880151 / 64880151 Erstattungen Dritter	
44820011 / 64820011 Erstattung durch Partnergemeinden	
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Fachbereich 2: Jugend, Schule, Sport

Produkt 006.200.100: Kinder in und außerh. von Tageseinrichtungen und in Tagespflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
42911001 / 62911001 Zuweisung des Landes für die Weitergabe von Investitionszuschüssen	54993421/ 73911001 Investitionszuschüsse

Produkt 006.210.100: Kinder- und Jugendarbeit, Jugendschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41410181 / 61410181 Zuweisungen des Landes für Projekte	54311491 / 74311491 Sachmittel Projekte

Produkt 006.220.100: Hilfen zur Erziehung

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Bereich Feuerwehr und Rettungsdienst

Produkt 002.320.100: Bekämpfung von Bränden, Hilfeleistung bei Unglücksfällen

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 002.320.200: Vorbeugender Brandschutz

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211171 / 63211171 Gebühren freiwillige Feuerwehr	54210061 / 74210061 Kostenerstattung freiwillige Feuerwehr

Produkt 002.330.050: Krankentransport und Rettungsdienst

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43211031 / 63211031 Gebühren Leitstelle	52320011 / 72320011 Weiterleitung Leitstellengebühr an den Kreis Lippe

Fachbereich 4: Soziales, Integration und Bürgerservice

Produkt 002.400.200: Melderegister und Personaldokumente

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
43110061 / 63110061 Verwaltungsgebühren -Führerscheine-	52320041 / 72320041 Abgaben für Führerschein- und Fahrzeug- scheinänderungen (Kreis)

Produkt 005.420.100: Kontaktstelle

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 005.420.200: Allgemeiner Sozialer Dienst (ASD)

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42110001 / 62110001 Ersatz von sozialen Leistungen außerhalb von Einrichtungen	53311821 / 73311821 Zuschüsse für kinderreiche Familien, Zuschüsse für Notsituationen

Produkt 005.420.400: Fachstelle für Menschen mit Behinderung im Beruf

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
42910021 / 62910021 Zuweisung anteiliger Ausgleichsab- gabe durch das Integrationsamt	53990021/ 733990021 Beihilfen nach SGB IX

Produkt 005.420.500: Seniorenarbeit und Förderung der Wohlfahrtspflege

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
44880221 / 64880221 Einnahmen aus Veranstaltungen - Seniorenwoche -	52914021 / 72914021 Seniorenwoche und Veranstaltungen

Fachbereich 5: Tiefbau und Immobilienmanagement

Produkt 001.500.100: Haus- und Grundstückservice

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
44870011 / 64870011 Erstattung durch Haftpflichtschaden- ausgleich	54480011 / 74480011 Abgeltung von Haftpflichtschäden
41416181 / 61416181 Zuweisung Land - Klimaschutzmaßnahmen	52416181 / 72416181 Umsetzung Klimaschutzmaßnahmen

Fachbereich 8: Kultur, Tourismus, Marketing und Bildungseinrichtungen

Produkt 004.800.100: Kultur

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41410151 / 61410151 Zuweisungen des Landes -Straßentheaterfestival-	
41410161 / 61410161 Zuweisungen des Landes für Kunst- und Kulturförderung	
41470051 / 61470051 Sponsorengelder von privaten Unternehmen - Straßentheaterfestival-	54990361 / 74990361 Straßentheaterfestival
41480041 / 61480041 Sponsorengelder und sonstige Beiträge	54310221 / 74310221 Sachaufwand Veranstaltungen Indoor
45910071 / 65910071 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (7%)	54990351 / 74990351 Detmolder Sommer
45910081 / 65910081 Entgelte aus Veranstaltungen Indoor (19%)	
45910101 / 65910101 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (7%)	
45910121 / 65910121 Entgelte aus Veranstaltungen Outdoor (19%)	
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 015.820.100: Marketing

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41481111 / 61481111 Sponsorengelder Detmolder Advent	54991111 / 74991111 Detmolder Advent

Produkt 004.830.100: Adlerwarte

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
41470041 / 61470041 Werbekostenzuschüsse	54313001 / 74313001 Drucksachen 54990441 / 74990441 Werbung
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden
41480081 / 61480081 Patenschaften	54311511 / 74311511 Aufwendungen / Auszahlungen aus Patenschaften
44210071 / 64210071 Einnahmen aus Verkauf - Kiosk-	54311301 / 74311301 Wareneinkauf - Kiosk -
44880491 / 64880491 Erträge Zooschule	54990971 / 74990971 Sachmittel Zooschule
38110007 / 68180001 Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen	07110002 / 78310001 Zugänge Maschinen, technische Anlagen, Fahrzeuge 08110002 / 78310001 Zugänge Betriebs- und Geschäftsausstattung, Geräte Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen

Produkt 004.860.100: Stadtbibliothek

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produkt 004.880.100: Musikschule

Mehrerträge / Mehreinzahlungen	Mehraufwendungen / Mehrauszahlungen
61480011 Spenden	74311281 Sachausgaben aus Spenden

Produktplan Fachbereich 6 Stadtentwicklung

Produktgruppe		Produkt	
600	Städtebauliche Planung und Geoinformationen	100	Städtebauliche Planung
		200	Geoinformationen
		300	Grünordnungs- und Freiraumplanung
		400	Verkehrsplanung
610	Bauen und Wohnen	100	Bauordnung und Bauaufsicht
		200	Bau- und Grundstücksservice
		300	Wohnungsbausevice
		400	Denkmalschutz und Denkmalpflege
620	Umweltschutz	100	Umweltschutz

Planungsreport 2024 Fachbereich 6

1 Struktur / Aufgaben

Im Fachbereich Stadtentwicklung erfolgen die Städtebauliche Planung, die konzeptionelle Verkehrs- und Mobilitätsplanung, sowie die Freiflächenplanung für die Stadt Detmold. Weiterhin sind dort Bauordnung und Bauaufsicht sowie Denkmalschutz und Denkmalpflege angesiedelt. Weitere Aufgaben sind Geoinformationen, städtische Vermessung sowie Bauverwaltung, Wohnungswesen und Umweltschutz. Bei den genannten Aufgaben handelt es sich im Fachbereich 6 überwiegend um gesetzliche Pflichtaufgaben oder um Grundlagen, um gesetzliche Pflichtaufgaben erfüllen zu können.

2 Schwerpunkte / Projekte

Maßnahmen der Städtebauförderung

Die ISEK-Maßnahme Schlossplatz Detmold - Aufwertung des öffentlichen Raumes in der denkmalgeschützten Parkanlage wird 2024 beginnen. Die Arbeiten zur Neuaufstellung eines Innenstadt-ISEK haben 2023 begonnen, es wurde eine intensive Bürgerbeteiligung durchgeführt. Für 2024 ist geplant, die Endfassung des ISEK mit einem konkreten Maßnahmenplan beschließen zu lassen.

Spielflächenleitplan

Zur weiteren Umsetzung des Spielflächenleitplans sollen auch im Jahr 2024 mehrere Spielflächen im Stadtgebiet saniert und aufgewertet werden, u.a. die Spielflächen am Familien-Info-Treff und die Freizeitfläche in Herberhausen.

Radverkehr

Im Haushaltsjahr 2024 werden für das Radverkehrskonzept 75.000 € und für die Öffentlichkeitsarbeit Radverkehr 20.000 € zur Verfügung gestellt.

Erschließung Gewerbegebiete

Die Planungen für das Gewerbegebiet Balbrede wurden im Jahr 2023 begonnen und sollen im Jahr 2024 ff. fortgeführt werden. Die Erschließung des Gewerbegebietes Sander soll im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Bauleitplanungen / Reaktivierung von Brachflächen

Beim Bauprojekt Hornsches Tor werden die Projektentwicklung und die Bauleitplanung in 2024 begonnen. Beim Temde Gelände soll die Bauleitplanung in 2024 abgeschlossen werden, damit die Umsetzung in den Folgejahren durchgeführt werden kann. Auch beim Hochschul-Campus TH OWL steht die Projektentwicklung an und der damit verbundene Start der Bauleitplanung.

Darüber hinaus befinden sich eine Vielzahl von Bebauungsplanverfahren vor allem zur Wohnbauflächenentwicklung im Verfahren. Eine Flächennutzungsplanänderung mit parallelem Bebauungsplanverfahren zur Realisierung eines Parkplatzes mit Mobilstation am Standort des bisherigen „Überlaufparkplatzes“ des

Freilichtmuseums an der Friedrich-Ebert-Straße befindet sich im Verfahren und soll möglichst im Jahr 2024 abgeschlossen werden.

Mietspiegel

Im Jahr 2024 soll mit der Erarbeitung eines qualifizierten Mietspiegels für ganz Detmold begonnen werden.

3 Budget

Aufgrund der sich abzeichnenden angespannten Haushaltslage in den Kommunen, insbesondere durch

- Erkenntnisse zur steigenden Kreisumlage,
- Wegfall der Corona-/Ukraineisolationen und den
- Abschluss der Tarifverhandlungen

wurde ab dem Beginn der Planungen bereits ein konsequenter interner Konsolidierungsprozess gestartet. Die Ergebnisse der verschiedenen Phasen sind in den folgenden Budgetansätzen verarbeitet. Die Veränderungen, die sich für diesen Fachbereich ergeben, können der beigefügten Anlage zum Planungsreport entnommen werden.

Bei den in 2023 geplanten außerordentlichen Erträgen handelt es sich um die mögliche Neutralisierung der finanziellen Auswirkungen der Ukraine-Krise und der COVID-19-Pandemie. Die zugrunde liegende Regelung soll für 2024 nicht verlängert werden, so dass diese Position in der Planung keine Berücksichtigung mehr findet.

3.1 Teilergebnisplan

In der nachfolgenden Tabelle wird das geplante Ergebnis mit dem Plan des Vorjahres verglichen:

Ergebnis

	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Abw. abs.
Ordentliche Erträge	2.126.204	1.733.774	-392.430
Ordentliche Aufwendungen	7.250.774	6.815.062	-435.712
Ordentliches Ergebnis	-5.124.570	-5.081.288	43.282
Finanzerträge	4.800	1.000	-3.800
Finanzergebnis	4.800	1.000	-3.800
Ergebnis vor internen Leistungsbeziehungen	-5.119.770	-5.080.288	39.482
Ergebnis aus der internen Leistungsbeziehung	-648.502	-661.327	-12.825
Jahresergebnis	-5.768.272	-5.741.615	26.657

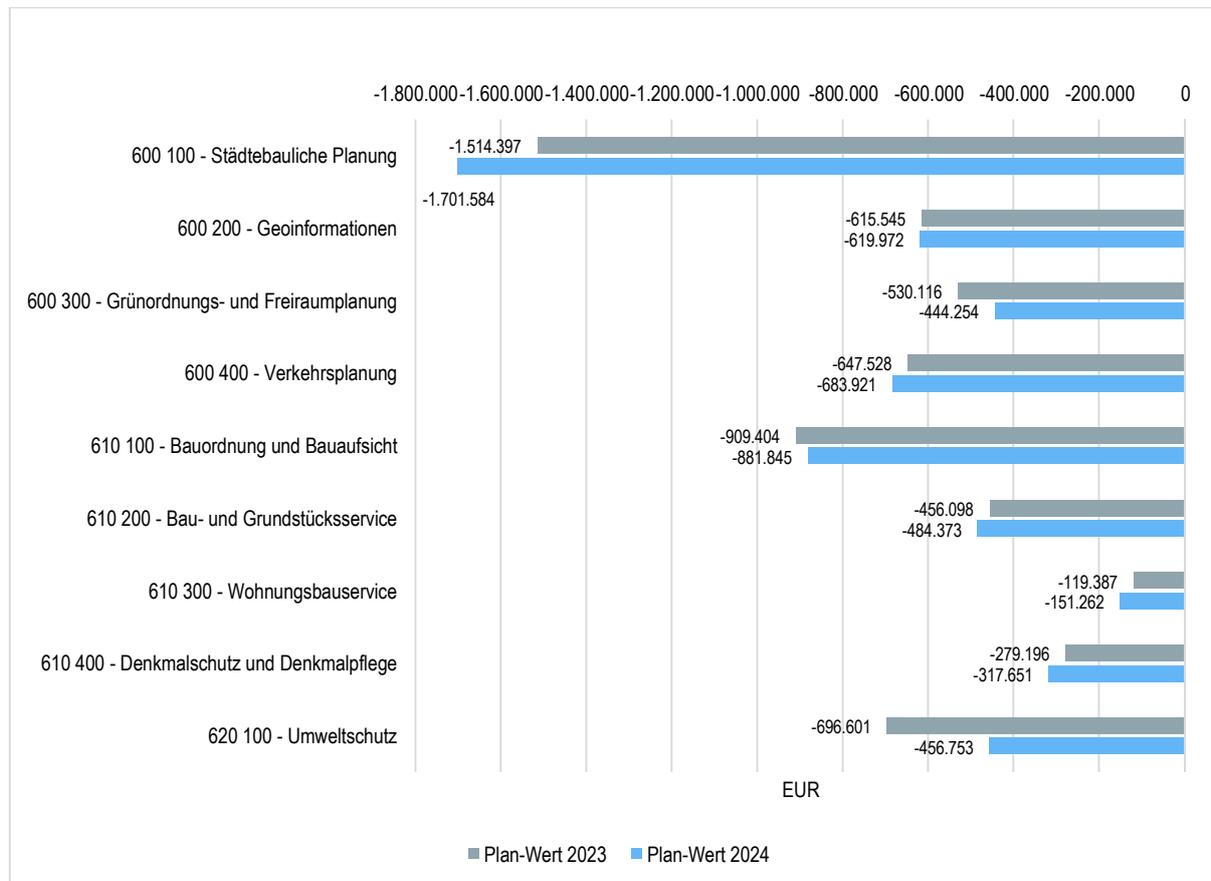
Gegenüber der Vorjahresplanung sind für 2024 insgesamt rd. 392.400 € weniger Erträge (18,5 %) und rd. 435.700 € weniger Aufwendungen (6 %) geplant, so dass sich insgesamt eine positive Abweichung beim Jahresergebnis von rd. 43.300 € (0,8 %) gegenüber dem Plan 2023 ergibt.

- Die Abweichungen bei den Erträgen resultieren im Wesentlichen aus der Auflösung von passiven Rechnungsabgrenzungsposten zur periodengerechten Zuordnung von Fördermitteln im Jahr 2023
- Die Abweichungen bei den Aufwendungen ergeben sich insbesondere aus Minderaufwendungen für Sach- und Dienstleistungen. Dies resultiert im Wesentlichen aus den Einsparpotentialen im Rahmen der Haushaltskonsolidierung

Ergebnis nach Produkten

Die nachfolgende Grafik zeigt die Ergebnisse der einzelnen Produkte:

Ergebnisse der Produkte



Im Bereich der **Städtebaulichen Planung** wird für 2024 ein Zuschussbedarf von rd. 1,7 Mio. € ausgewiesen, der mit rd. 200 Tsd. € über dem Vorjahresplan liegt und aus den Tarifsteigerungen bei den Personalaufwendungen resultiert.

In der **Grünordnungs- und Freiraumplanung** wird für 2024 mit einem Zuschussbedarf von rd. 444 Tsd. € geplant; dies sind rd. 86 Tsd. € weniger als im Vorjahr. Die Abweichung resultiert hauptsächlich aus dem erhöhten Personalaufwand, der durch Mehrerträge aus aktivierten Eigenleistungen in Höhe von 220 Tsd. € aufgefangen werden kann.

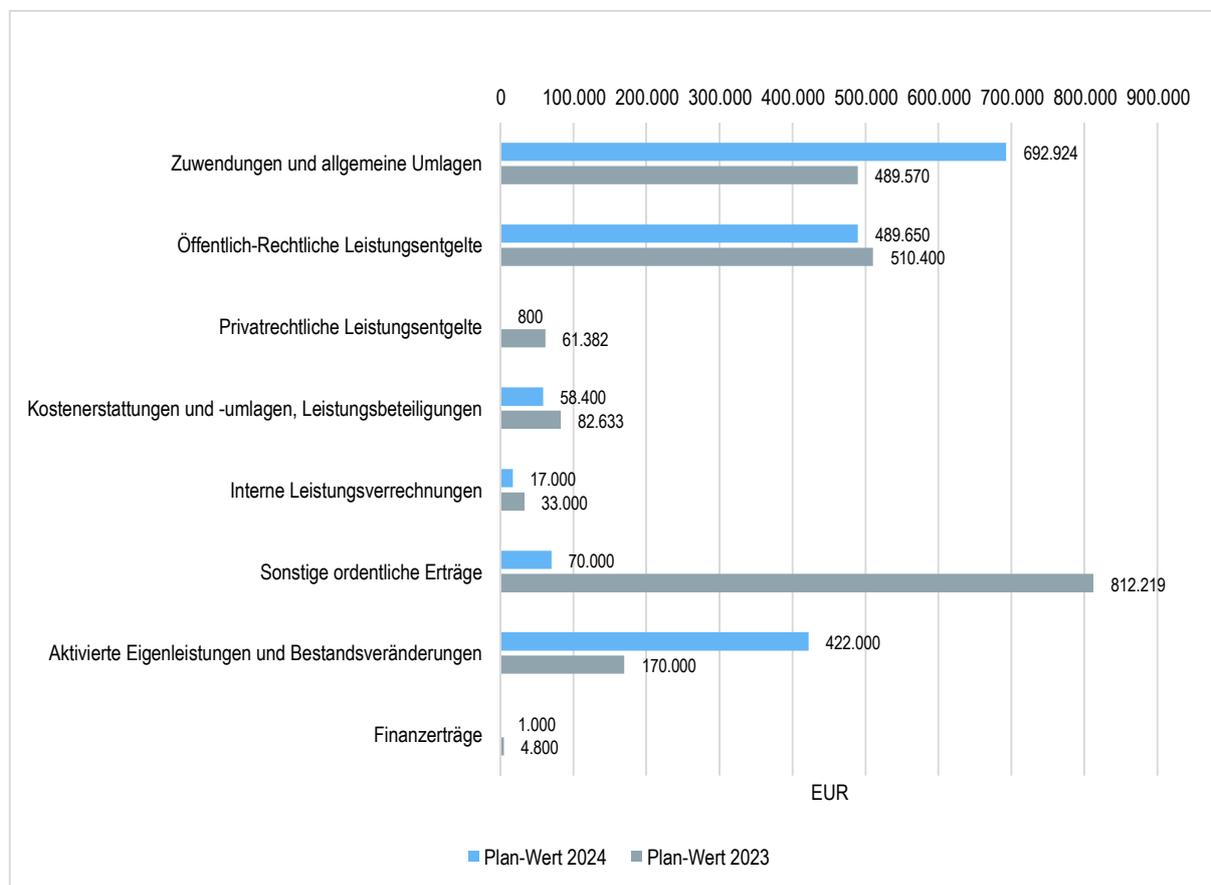
Der geplante Zuschussbedarf für die **Verkehrsplanung** liegt für 2024 bei rd. 684 Tsd. € und somit rd. 36 Tsd. € höher als im Vorjahr. Begründet ist dies vor allem durch einen Rückgang der Zuwendungen und allgemeinen Umlagen von rd. 51 Tsd. €.

Für den **Umweltschutz** ergibt sich ein gegenüber dem Vorjahr deutlich reduzierter Zuschussbedarf von rd. 457 T €. Die Minderaufwendungen resultieren aus den Konsolidierungsbeiträgen und werden hauptsächlich durch verzögerte Stellenbesetzung und folglich Einsparungen bei den Personalaufwendungen und bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen abgebildet.

3.2 Erträge

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Ertragsarten wie folgt dar:

Übersicht nach Ertragsarten



Insgesamt ist mit einer Summe der ordentlichen Erträge im Fachbereich 6 von rd. 1,7 Mio. geplant, diese liegen damit rd. 392 Tsd. € unter dem Vorjahresergebnis.

Zuwendungen und allgemeine Umlagen:

Die geplanten Zuwendungen und allgemeinen Umlagen von rd. 693 Tsd. € sind gegenüber dem Vorjahr um rd. 203 Tsd. € gestiegen. Dies liegt wesentlich an den geplanten Zuwendungen zum Sofort Programm Innenstädte.

Sonstige ordentliche Erträge:

An sonstigen ordentlichen Erträgen werden 70 Tsd. € für 2024 geplant. Dies bedeutet rd. 742 Tsd. € weniger als im Vorjahr. Dies ergibt sich aus der buchhalterischen Auflösung von Passiven Rechnungsabgrenzungsposten zur periodengerechten Darstellung von Fördermitteln.

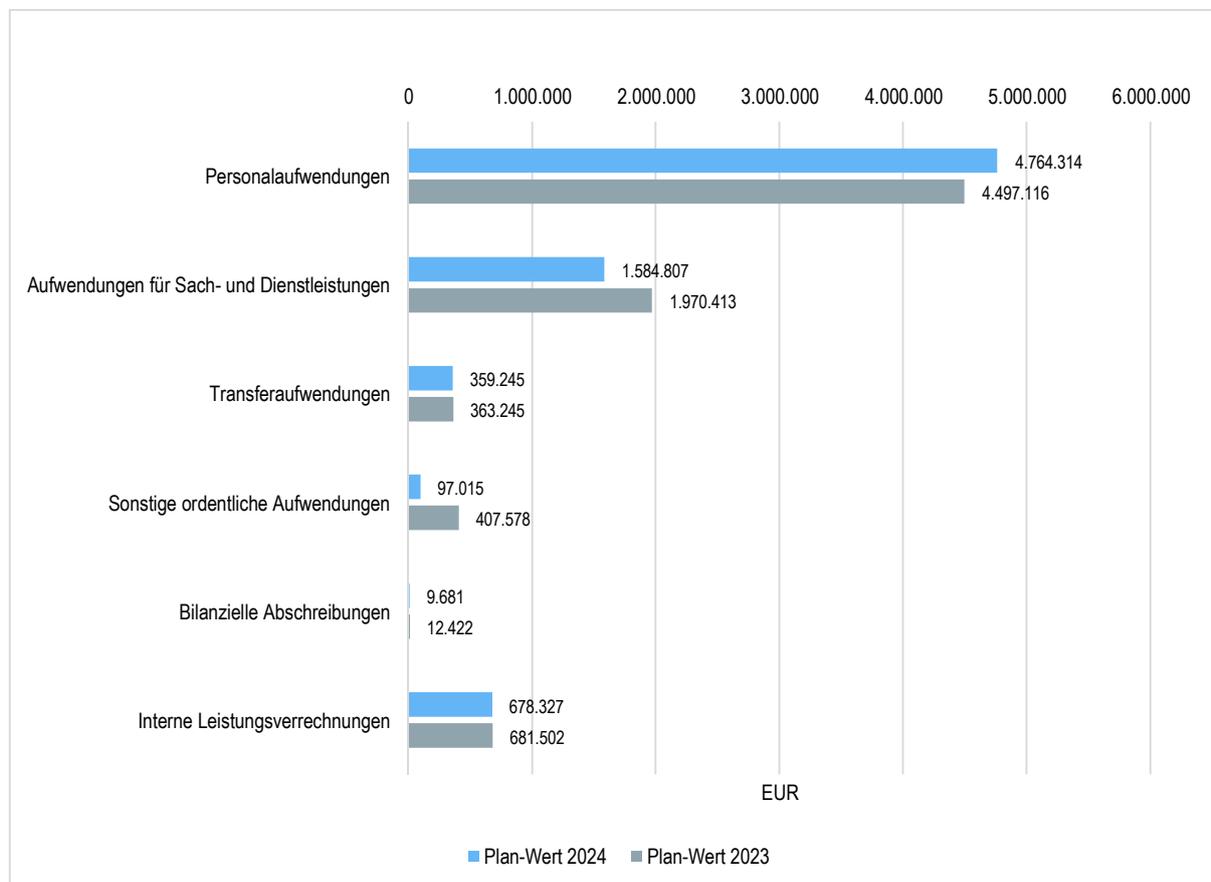
Aktiviere Eigenleistungen:

Hier ergibt sich eine Steigerung von 250 Tsd. € im Vergleich zum Vorjahr. Durch die Neuaufstellung des Teams Freiraumplanung können hier insgesamt 220 Tsd. € für die Eigenplanung aktiviert werden.

3.3 Aufwendungen

Im Vergleich zum Vorjahr stellen sich die Aufwandsarten wie folgt dar:

Übersicht nach Aufwandsarten



Gesamtaufwendungen

Die ordentlichen Aufwendungen des Fachbereichs 6 betragen rd. 6,8 Mio. € und unterschreiten den Vorjahresplan um rd. 436 Tsd. €.

Personalaufwendungen

Nähere Informationen zu den Personalaufwendungen können der nachfolgenden Grafik (s. Punkt 3.3.1) entnommen werden.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen ergeben sich rd. 385 Tsd. € (19,6 %) Minderaufwendungen. Die Minderaufwendungen resultieren u.a. aus Veränderungen bei folgenden Projekten: Pilotprojekt „Smart, 3D und historisch“, Masterplan Mobilität, ISEK Maßnahmen, Machbarkeitsstudie Innenstadtring und Detmold klimaneutral.

Transferaufwendungen

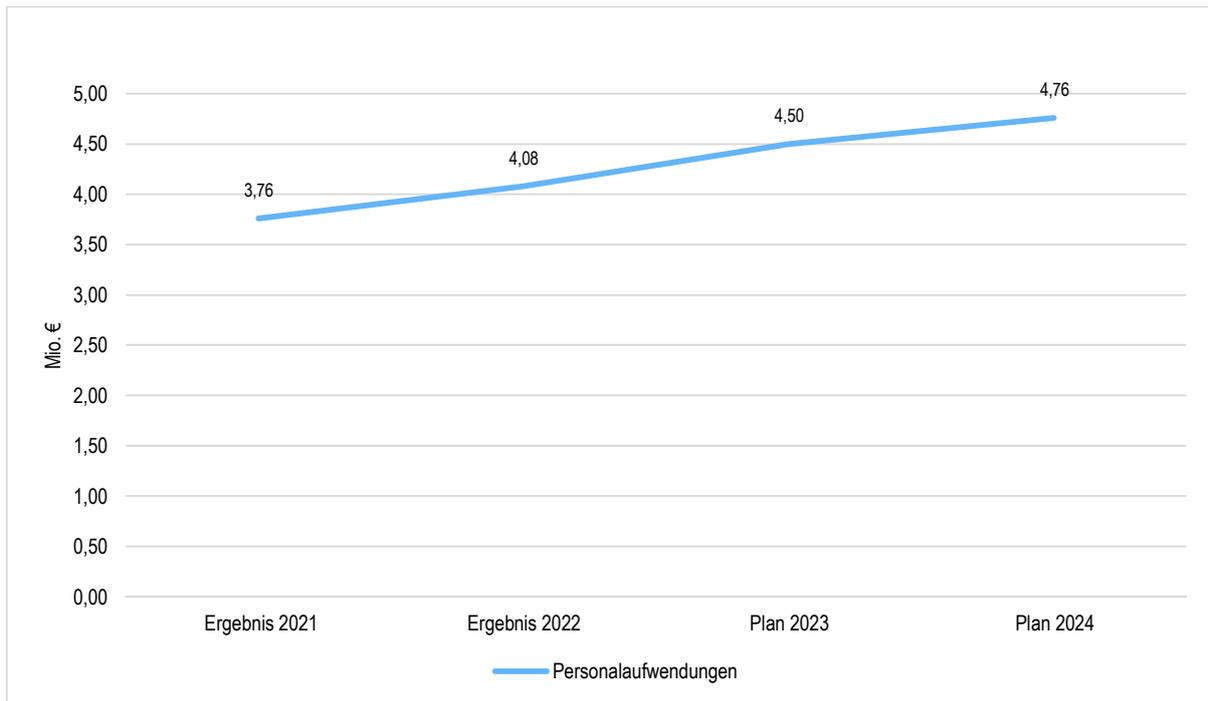
Mit rd. 359 Tsd. € liegen die Transferaufwendungen rd. 4 Tsd. € unter dem Vorjahresansatz. Die Minderaufwendungen ergeben sich aus der Reduzierung des Zuschusses an das Niedrig-Energie-Institut (-10 Tsd. €), den Aufwendungen für den städtebaulichen Denkmalschutz Lebendige Zentren (-27 Tsd. €). Ebenso verhält es sich mit der Denkmalförderung / Stadtpauschale. Sie wurde um 17 Tsd. € auf 88 Tsd. € gekürzt. Die Transferaufwendungen für das Förderprogramm Energie erhöhen sich im Jahr 2024 um rd. 50 Tsd. €.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen liegen mit rd. 97 Tsd. € um rd. 311 Tsd. € unter dem Vorjahresansatz. Die Minderaufwendungen ergeben sich größtenteils durch einen Entfall der Aufwendungen für Mieten - Sofortprogramm Innenstadtstärkung (-305 Tsd. €) und einer Reduzierung der Aufwendungen im Bereich der Maßnahmen zur Umsetzung des Klimaschutzes.

3.3.1 Personal

Entwicklung des Personalaufwandes



Die Höhe des Personalbudgets wird im Wesentlichen durch den Abschluss der Tarifverhandlungen beeinflusst. Darüber hinaus gilt der Grundsatz, dass nur Aufwendungen für im Budget 2023 bereits enthaltene Personalplanungen dargestellt werden. Des Weiteren ist die Umsetzung bereits erfolgter politischer Beschlüsse und absolut notwendiger Bedarfe eingeplant. Im Gegenzug greifen Kompensationsmaßnahmen, die durch die verwaltungswert erfolgten Konsolidierungsprozesse angestoßen wurden. Details können dem gesamtstädtischen Vorbericht Personal entnommen werden.

3.4 Investitionstätigkeit

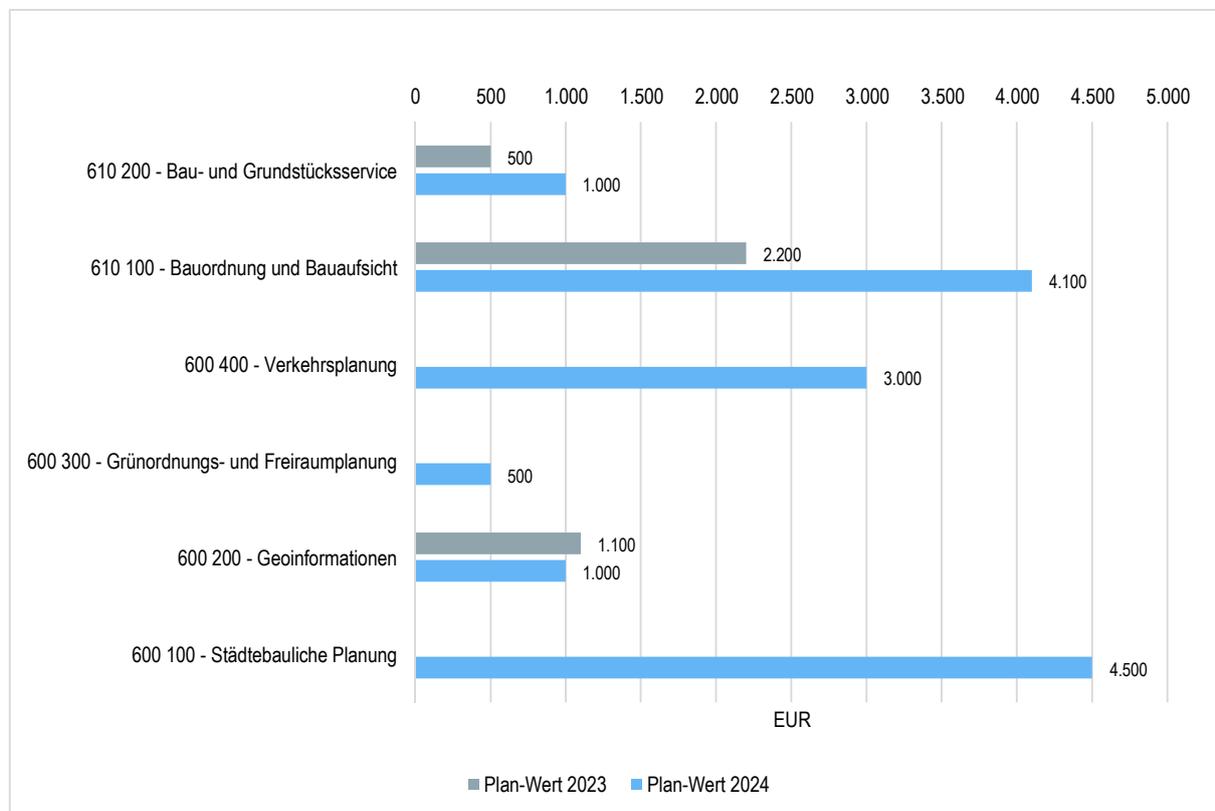
Die nachfolgende Tabelle zeigt die geplanten Ein- und Auszahlungen der Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres:

Übersicht zur Investitionstätigkeit

	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Abw. abs.
Einzahlungen aus Investitionszuwendungen	11.400	11.400	0
Rückflüsse von Ausleihungen	3.860	3.860	0
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	15.260	15.260	0
Auszahlungen für den Erwerb von Vermögensgegenständen	3.800	14.100	10.300
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit gesamt	3.800	14.100	10.300

Die nachfolgende Grafik zeigt die geplanten Auszahlungen der Investitionstätigkeit gegenüber dem Plan des Vorjahres auf Produktebene:

Investitionsauszahlungen



- Für 2024 sind als „Einzahlungen für Investitionstätigkeit“ 15.260 € für die Ablösung von Stellplatzverpflichtungen und 3.900 € für Rückflüsse aus Wohnbaudarlehen geplant.
- Als „Auszahlungen für den Erwerb beweglichen Anlagevermögens“ sind 14.100 € geplant.

Zur Investitionstätigkeit ist anzumerken, dass Haushaltsmittel für ISEK-Maßnahmen, die im Fachbereich 6 geplant und im Ausschuss für Stadtentwicklung beraten und beschlossen werden, im Haushaltsbudget des Fachbereichs 5 veranschlagt werden.

Ziele

- Detmold zeigt eine nachhaltige und familienfreundliche städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen, natur- und umweltschützenden Anforderungen sowie die Anforderungen des Denkmal- und Klimaschutzes auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleistet
- Baulandreserven im Innenbereich sowie Brachflächen werden planerisch mobilisiert und dienen somit langfristig der Infrastrukturausstattung und dem Freiraumschutz
- Die wirtschaftliche Entwicklung in Industrie, Gewerbe und Handel ist zu fördern, indem bestehende Firmen unterstützt und ein nachfragegerechtes Angebot an gewerblichen Baugrundstücken für die Neuansiedlung bzw. Erweiterung gewerblicher Unternehmen zur Verfügung gestellt wird. Die Ansiedlung auf Gewerbebrachen hat Vorrang vor der Ausweisung von Gewerbebrachstücken im Außenbereich
- Die Detmolder Bevölkerung wird umfassend über Planungen und Bauvorhaben, auch unter Einsatz moderner Informationstechnologien, informiert
- Die Attraktivität der Einkaufsstadt Detmold wird gesteigert, auch durch die Unterstützung privater Initiativen zur Ansiedlung großflächigen Einzelhandels in der Innenstadt
- Die Aufenthaltsqualität von öffentlichen Freiräumen wird erhalten und verbessert

Teilergebnisplan	vori. Erg.	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	596.570,69	489.570	692.924	692.424	396.771	155.863
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	389.391,39	510.400	489.650	414.650	414.650	414.650
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	89.760,70	61.382	800	800	800	800
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	26.738,47	82.633	58.400	58.400	29.000	29.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	242.643,64	812.219	70.000	70.000	70.000	70.000
+ Aktivierte Eigenleistungen	599.653,40	170.000	422.000	422.000	422.000	422.000
= Ordentliche Erträge	1.944.758,29	2.126.204	1.733.774	1.658.274	1.333.221	1.092.313
- Personalaufwendungen	4.083.882,35	4.497.116	4.764.314	4.946.585	5.095.470	5.248.849
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	407.800,19	1.970.413	1.584.807	1.147.044	914.475	513.041
- Bilanzielle Abschreibungen	14.582,00	12.422	9.681	9.609	9.575	9.529
- Transferaufwendungen	271.372,37	363.245	359.245	259.245	259.245	259.245
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	372.020,35	407.578	97.015	89.645	91.645	89.645
= Ordentliche Aufwendungen	5.149.657,26	7.250.774	6.815.062	6.452.128	6.370.410	6.120.309
= Ordentliches Ergebnis	-3.204.898,97	-5.124.570	-5.081.288	-4.793.854	-5.037.189	-5.027.996
+ Finanzerträge	1.092,85	4.800	1.000	1.000	1.000	1.000
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	164.830,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-163.737,15	4.800	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-3.368.636,12	-5.119.770	-5.080.288	-4.792.854	-5.036.189	-5.026.996
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	9.061,82	33.000	17.000	17.000	17.000	17.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	581.049,36	681.502	678.327	691.316	704.749	718.581
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-571.987,54	-648.502	-661.327	-674.316	-687.749	-701.581
= Teilergebnis	-3.940.623,66	-5.768.272	-5.741.615	-5.467.170	-5.723.938	-5.728.577

Teilfinanzplan	vori. Erg.	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.227.319,36	483.433	689.519	0	689.062	393.406	152.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	359.346,83	510.400	489.650	0	414.650	414.650	414.650
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	70.016,10	61.382	800	0	800	800	800
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	22.971,96	82.633	58.400	0	58.400	29.000	29.000
+ Sonstige Einzahlungen	35.453,24	32.850	31.900	0	32.052	32.052	32.052
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.140,13	4.800	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.716.247,62	1.175.498	1.271.269	0	1.195.964	870.908	630.002
- Personalauszahlungen	3.820.233,02	4.216.539	4.449.638	0	4.608.868	4.747.452	4.890.212
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	258.756,82	1.967.713	1.571.807	0	1.142.544	910.465	509.021
- Transferauszahlungen	253.134,80	363.245	359.245	0	259.245	259.245	259.245
- Sonstige Auszahlungen	374.062,93	408.478	97.015	0	89.645	91.645	89.645
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.706.187,57	6.955.975	6.477.705	0	6.100.302	6.008.807	5.748.123
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-2.989.939,95	-5.780.477	-5.206.436	0	-4.904.338	-5.137.899	-5.118.121
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen	5.700,00	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.880,85	3.860	3.860	0	3.860	3.860	3.860
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	16.580,85	15.260	15.260	0	15.260	15.260	15.260

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	22.203,89	3.800	14.100	0	55.600	5.110	5.120
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	22.203,89	3.800	14.100	0	55.600	5.110	5.120
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-5.623,04	11.460	1.160	0	-40.340	10.150	10.140
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-2.995.562,99	-5.769.017	-5.205.276	0	-4.944.678	-5.127.749	-5.107.981
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Finanztätigkeit	-2.995.562,99	-5.769.017	-5.205.276	0	-4.944.678	-5.127.749	-5.107.981

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	3.090,4	3.029,3	16,6	15,3	15,3	0,0	15,3	15,3	15,3
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.784,1	2.704,1	22,2	3,8	14,1	0,0	55,6	5,1	5,1
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	306,3	325,2	-5,6	11,5	1,2	0,0	-40,3	10,1	10,1
Saldo Investitionstätigkeit	306,3	325,2	-5,6	11,5	1,2	0,0	-40,3	10,1	10,1

Kurzbeschreibung

- Informelle Planungen, Konzepte und Zielformulierungen für die zukünftige räumliche Entwicklung der Gesamtstadt und ihrer Teilbereiche
- Flächennutzungsplanung auf der Grundlage der geplanten städtebaulichen Entwicklung als vorbereitender Bauleitplan für das gesamte Stadtgebiet mit Darstellung der beabsichtigten Bodennutzung
- Bebauungspläne als verbindliche Bauleitpläne und städtebauliche Satzungen für kleinräumige Bereiche des Stadtgebietes mit rechtsverbindlicher Festsetzung für die städtebauliche Ordnung und Bodennutzung
- Steuerung der Stadterhaltung und -gestaltung im Sinne der erhaltenden Stadterneuerung durch Ortssatzungen, Rahmenpläne, Beratungen, Förderungen, Stellungnahmen, Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

Die Städtebauliche Planung soll eine nachhaltige städtebauliche Entwicklung, die die sozialen, wirtschaftlichen, naturellen und umweltschützenden Anforderungen auch in Verantwortung gegenüber künftigen Generationen miteinander in Einklang bringt und eine dem Wohl der Allgemeinheit dienende sozialgerechte Bodennutzung gewährleisten.

Sie soll dazu beitragen, eine menschenwürdige Umwelt zu sichern und die natürlichen Lebensgrundlagen zu schützen und zu entwickeln, auch in Verantwortung für den allgemeinen Klimaschutz, sowie die städtebauliche Gestaltung und das Orts- und Landschaftsbild baukulturell zu erhalten und zu entwickeln (§ 1 Abs. 5 BauGB).

Die Siedlungsfläche des Detmolder Stadtgebietes soll im Rahmen der Ziele der nationalen Nachhaltigkeitsstrategie der Bundesregierung entwickelt werden.

Auftragsgrundlage

- Baugesetzbuch,
- sonstige Fachgesetze,
- Ratsbeschlüsse,
- Beschlüsse des Fachausschusses,
- Prioritätenliste Bauleitplanung,
- Vorgaben der Verwaltungsführung

Zielgruppe

Alle Bürger/innen, Grundstückseigentümer und -nutzer, Vorhabenträger, durch Lärmimmissionen Betroffene, Architekten und Planer, politische und andere gesellschaftliche Gruppierungen, Institutionen und Behörden, Eigentümer, Mieter u. Pächter v. Gebäuden im Bereich v. Satzungen, v. erhaltenswerten Gebäuden, v. kulturlandschaftsprägenden Gebäuden und von landwirtschaftlich genutzten Gebäuden.

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	9,18	11,53	13,26	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Änderung des Flächennutzungsplanes	Anz.	0	7	5	-	-	-
Bearbeitung von Bebauungsplänen	Anz.	40	60	60	-	-	-
Satzungen gem. § 34 BauGB und § 35 BauGB	Anz.	4	2	2	-	-	-
Betreuung Vorhaben- und Erschließungspläne	Anz.	0	1	1	-	-	-
Betreuung Bebauungspläne Dritter	Anz.	18	15	15	-	-	-
städtebauliche Verträge	Anz.	14	15	15	-	-	-
städtebauliche Rahmenpläne, Konzepte und Gutachten	Anz.	20	20	20	-	-	-
Beratungen und Stellungnahmen	Anz.	50	60	60	-	-	-
Projekt Hohenloh / Britensiedlung Abstimmung mit Fachbereichen und Fachbehörden	Std.	300	250	150	-	-	-
Beratung von Nutzungsinteressenten	Std.	50	40	50	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl aktuell in Bearbeitung befindlicher Bebauungsplan- und Satzungsverfahren	Anz.	76	100	98	-	-	-
ermöglichtes Investitionsvolumen durch Bauleitplanung pro Jahr	€	57.500.000	65.200.000	40.000.000	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	476.080,60	217.709	474.816	499.315	241.316	409
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82,00	500	250	250	250	250
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	88.968,70	60.982	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.621,10	65.833	39.400	39.400	10.000	10.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	9.700,00	720.619	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	581.452,40	1.065.643	514.466	538.965	251.566	10.659
- Personalaufwendungen	916.901,50	935.489	1.128.716	1.171.544	1.206.803	1.243.124
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	199.277,33	1.143.256	896.010	717.010	552.010	150.500
- Bilanzielle Abschreibungen	6.540,00	6.560	6.560	6.530	6.500	6.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	318.368,57	336.330	29.265	30.115	30.115	30.115
= Ordentliche Aufwendungen	1.441.087,40	2.421.635	2.060.551	1.925.199	1.795.428	1.430.239
= Ordentliches Ergebnis	-859.635,00	-1.355.992	-1.546.085	-1.386.234	-1.543.862	-1.419.580
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	157.490,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-157.490,00	0	0	0	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-1.017.125,00	-1.355.992	-1.546.085	-1.386.234	-1.543.862	-1.419.580
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	143.773,98	158.405	155.499	158.567	167.611	170.971
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-143.773,98	-158.405	-155.499	-158.567	-167.611	-170.971
= Teilergebnis	-1.160.898,98	-1.514.397	-1.701.584	-1.544.801	-1.711.473	-1.590.551

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	1.153.919,00	217.300	474.406	0	498.906	240.906	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	82,00	500	250	0	250	250	250
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	69.650,10	60.982	0	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.621,10	65.833	39.400	0	39.400	10.000	10.000
+ Sonstige Einzahlungen	1.237,77	2.850	1.900	0	1.900	1.900	1.900
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.231.509,97	347.465	515.956	0	540.456	253.056	12.150
- Personalauszahlungen	837.431,21	907.144	1.063.999	0	1.101.785	1.134.913	1.169.037
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	160.076,18	1.143.256	891.510	0	716.510	551.510	150.000
- Sonstige Auszahlungen	310.352,23	337.230	29.265	0	30.115	30.115	30.115
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.307.859,62	2.387.630	1.984.774	0	1.848.410	1.716.538	1.349.152
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-76.349,65	-2.040.165	-1.468.818	0	-1.307.954	-1.463.482	-1.337.002
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	10.841,08	0	4.500	0	500	500	500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	10.841,08	0	4.500	0	500	500	500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-10.841,08	0	-4.500	0	-500	-500	-500
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-87.190,73	-2.040.165	-1.473.318	0	-1.308.454	-1.463.982	-1.337.502

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	2,2	2,2	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	95,1	89,1	10,8	0,0	4,5	0,0	0,5	0,5	0,5
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-92,9	-86,9	-10,8	0,0	-4,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5
Saldo Investitionstätigkeit	-92,9	-86,9	-10,8	0,0	-4,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5

Erläuterungen

Das Produkt "Städtebauliche Planung" beinhaltet die Bereiche "Stadtplanerische Leistungen" und "Stadtbilderneuerung und Ortsbildpflege". Für das Jahr 2024 sind folgende große Arbeitsschwerpunkte geplant bzw. befinden sich gerade in der Bearbeitung:

- Neuaufstellung des ISEK Innenstadt
- Revitalisierung von Militär- und Gewerbebrachen und sonstigen Brachflächen (ehemalige Britische Wohnsiedlungen, ehem. Fachhochschule,

ehem. Betriebsgelände wie z. B. Fa. Temde, Fa. Sander)

- langfristige bauleitplanerische Maßnahmen zur Optimierung der gewerblichen Wirtschaft und zielgerichtete investitionsorientierte Überarbeitung bestehender Bebauungspläne
- Standortentwicklung Hornsches Tor und Umfeld
- Mobilisierung von Baulücken zur Reduzierung des Freiflächenverbrauchs
- Bebauungsplan Klinikum

Für den Bereich der ehemaligen britischen Wohnsiedlungen wurde ein eigenständiges neues ISEK erarbeitet, um für die aus dem vorliegenden Rahmenplan entwickelten zahlreichen Struktur- und Entwicklungsmaßnahmen eine adäquate Fördergrundlage zu schaffen. Die ersten Maßnahmen sind umgesetzt. Parallel dazu laufen in der „ehemaligen Britensiedlung“ auch das ISEK flankierende Maßnahmen, wie das Vergabeverfahren „Wolfgang-Hirth-Straße“.

Seit dem Jahr 2015 hat sich ein für die wirtschaftliche Entwicklung Detmolds wichtiges Aufgabengebiet herauskristallisiert: So sollen auch in 2024 ff. bestehende Gewerbegebiete heutigen Betriebsbedingungen angepasst werden. Da hierzu nur noch wenige freie Gewerbeflächen zur Verfügung stehen, gilt es, bestehenden Unternehmen das Wachstum „in die Höhe“ zu ermöglichen und ausgewiesene Gewerbeflächen planungsrechtlich für „echte“ Gewerbebetriebe zu sichern. Das Verfahren Balbreite wird in 2024 neu gestartet.

Um weitere gewerbliche Potentiale zu realisieren, sollen auch verstärkt brachliegende Flächen (hier: Fläche Sander) genutzt werden.

Temde wird konzeptionell entwickelt und soll Wohn-, Misch und/oder Sondernutzungen zugeführt werden.

Wie schon in den zurückliegenden Jahren wird auch in 2024 ff. ein wesentlicher Tätigkeitsbereich der Stadtplanung die Steuerung des Einzelhandels in Detmold ausmachen. Dazu wurde in 2019 die Fortschreibung des gesamtstädtischen Einzelhandelskonzeptes für den Aspekt Lebensmittel-Nahversorgung durch ein Fachbüro erarbeitet. Durch Bauleitplanung ist das erklärte stadtstrukturelle Ziel umzusetzen, Versorgungsbereiche wieder dezentral zum Bürger in die Ortsteile und in die Innenstadt zu lenken. Ebenso gilt es, die für die Innenstadt bedeutsame Entwicklung des Einzelhandels- und Verwaltungsstandortes „Hornsches Tor“ zu begleiten und durch Bauleitplanung abzusichern. Weiterhin wird auch der Ausbau und die Entwicklung von bedeutenden Infrastruktureinrichtungen in Detmold durch Bauleitplanung unterstützt (z. B. Klinikum, Technische Hochschule OWL).

Des Weiteren werden innerhalb des Produkts Städtebauliche Planungen in 2024 ff. folgende wesentliche Leistungen erbracht:

Neuaufstellung und Bearbeitung von Bebauungsplänen, Flächennutzungsplanänderungen, Vorhaben- und Erschließungsplänen, sonstigen städtebaulichen Satzungen, Rahmenplänen, Stadtentwicklungsplanung, Standortuntersuchungen, planungsrechtliche und städtebauliche Stellungnahmen zu Bauvorhaben.

Das Arbeitsprogramm begründet sich überwiegend durch die vom Fachausschuss beschlossene Prioritätenliste.

Eine bedeutende Aufgabe für die Detmolder Stadtentwicklung ist auch in 2024 ff. die Erarbeitung der „Wohnbaulandstrategie 2030“. Auf der Grundlage einer in Auftrag gegebenen gesamtstädtischen Wohnungsmarktanalyse zur Ermittlung der Bedarfssituation in Detmold sollen unter Berücksichtigung veränderter städtebaulicher Rahmenbedingungen und Einhaltung der folgenden Ziele

- Bedarfsgerechte Bereitstellung von Wohnbauland
- Reduzierung des Zuwachses an bebauter Siedlungsfläche
- Vorrang der Innenentwicklung vor der Außenentwicklung
- Wiedernutzung von städtebaulichen Brachen und leerstehenden Gebäuden
- Ausnutzung vorhandener Infrastruktur und Erschließungsanlagen

eine zukunftsorientierte und nachhaltige Baulandstrategie entwickelt werden, die den Rahmen für die Wohnbauflächenentwicklung und den Städtebau des nächsten Jahrzehnts bilden wird.

Auch die Belange des Klimaschutzes werden dauerhaft in alle Bereiche der Stadtplanung und Stadtentwicklung einfließen. Hierzu besetzen wir für einen Zeitraum von 3 Jahren in Kooperation mit der Technischen Hochschule OWL eine Tandemstelle des Klimaanpassungsmanagers.

Bereich „Stadtbilderneuerung und Ortsbildpflege“

Beratungen erfolgen in der Regel auf Veranlassung der Ratsuchenden (Bauherren, Architekten, Handwerker) telefonisch, mündlich oder vor Ort, je nach Schwierigkeitsgrad auch mehrmals in einer Sache. Der Zeitaufwand ist sehr unterschiedlich. Telefonische Auskünfte dauern manchmal wenige Minuten, komplexe Vorhaben erfordern nicht selten mehrere Stunden.

Stellungnahmen sind gefordert bei Anträgen nach der Gestaltungssatzung und der Erhaltungssatzung, bei Maßnahmen im Geltungsbereich des Programms „Historischer Stadtkern“, bei Maßnahmen an kulturlandschaftsprägenden Gebäuden sowie Maßnahmen an erhaltenswerten Objekten im gesamten Stadtgebiet.

Im Rahmen der Arbeitsgemeinschaft Historische Stadtkerne werden verschiedene Publikationen auf regionaler Ebene und auf Landesebene gemeinschaftlich gestaltet und herausgegeben.

Fachbereich 006
Produktgruppe 600
Produkt 200

Stadtentwicklung
Städtebauliche Planung und Geoin-
formationen
Geoinformationen



Kurzbeschreibung

- Aufbau, Bereitstellung, Analyse und Nutzung von Datenbasen für raumbezogene Informationsverarbeitung (Geodatenmanagement)
- Vermessungstechnische Leistungen für Planungen und Entwürfe von Gebäuden, Ingenieurbauwerken und Verkehrsanlagen sowie für das Übertragen der Projektgeometrie in der Örtlichkeit und an Objekten außerhalb der Entwurfs- und Bauphase
- nicht objektgebundene Flächenvermessung für Freianlagen und Bebauungspläne im Zusammenhang mit städtebaulichen und landschaftsplanerischen Leistungen einschließlich der Auswertungen

Ziele

- Schnelle, umfassende und aktuelle Verfügbarkeit von Geodaten, -fachdaten und -informationen als Grundlage von Verwaltungsentscheidungen
- Modernisierung der Verwaltung durch Optimierung von Arbeitsbedingungen und -abläufen
- Bürger durch Veröffentlichungen im Internet bei Verwaltungsentscheidungen einfacher zu beteiligen
- Bereitstellung von Planungs- und Entwurfsgrundlagen für öffentliche Bauvorhaben und Übertragung der Bauwerksgeometrie in die Örtlichkeit unter Berücksichtigung planungs- u. baurechtlicher Aspekte

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des Fachausschusses Stadtentwicklung, Vereinbarungen mit dem Kreis Lippe, Vermessungs- und Katastergesetz, Planzeichenverordnung für Bauleitpläne

Zielgruppe

Alle technischen und nichttechnischen Fachbereiche, Bereiche und Projekte der Stadtverwaltung DT, die raumbezogene Informationen erfassen, präsentieren, speichern, analysieren und modellieren wie Städtebau, Landschaftsbau, Statistik, Liegenschaften, Kanalbau, Tief- und Hochbau, Umwelt, Bürger und Kunden, Entwurfsingenieure der Fachbereiche bzw. von der Stadt Detmold beauftragte Ingenieurbüros, baudurchführende Firmen

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen		7,12	7,12	7,16	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Systementwicklung, -pflege und -administration		545	1.050	1.050	-	-	-
Datenerfassung, -pflege und -übernahme		12	50	50	-	-	-
Aufwand GIS-Kooperation Detmold/krz bei Aufbau Competence Center GIS (CCG)		2.593	1.590	0	-	-	-
Anzahl der Fachthemen		192	197	197	-	-	-
- davon Geobasisdaten		12	13	13	-	-	-
- davon Geofachdaten		101	102	102	-	-	-
- davon Fachanwendungen		79	82	82	-	-	-
aktive Anwender im Intranet		245	250	250	-	-	-
Datenerfassung, -pflege, -analyse, -aufbereitung, -abgabe, -übernahme		1.982	2.200	2.200	-	-	-
Anzahl der bearbeiteten GIS-Projekte		26	35	35	-	-	-
Systempflege und Betreuung GIS-Arbeitsplätze		477	450	450	-	-	-
Anzahl der GIS-Arbeitsplätze		35	30	30	-	-	-
Projekte Liegenschaftsvermessungen		-	-	-	-	-	-
- Teilvermessungen		3	4	4	-	-	-
- Grenzvermessungen		1	2	2	-	-	-
- Gebäudevermessungen		1	2	2	-	-	-
Projekte Objektvermessungen		-	-	-	-	-	-
- Hochbau		3	2	2	-	-	-
- Ingenieurbau		0	2	2	-	-	-
- Straßenbau / Kanalbau		22	15	15	-	-	-
- Gewässer		5	2	2	-	-	-
- sonstige		19	20	20	-	-	-
Projekte Flächenvermessungen		-	-	-	-	-	-
- Bebauungsplan		2	1	1	-	-	-
- Landschaftsplan		0	1	1	-	-	-
- Sonstige		0	2	2	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Planungsgrundlagen insgesamt		60	54	54	-	-	-
- davon BPL-Festlegungsrisse		2	2	2	-	-	-
- davon FNP-Änderungen / Berichtigungen		0	2	2	-	-	-
- davon Straßen- und Kanalentwurfgrundlagen		20	10	10	-	-	-
- davon Sonstige		38	40	40	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der Beschwerden	Anz.	0	5	5	-	-	-
Summe erbrachter Leistungen nach HOAI und VermWertGebO NRW (Entwurfs- u. Bauvermessung)	€	269.652	200.000	200.000	-	-	-
Deckungsgrad Aufwand zu Leistung nach HOAI und VermWertGebO NRW	%	86	63	63	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	4.743,00	3.056	2.495	2.495	2.495	2.495
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	5.000,00	0	0	0	0	0
+ Aktivierte Eigenleistungen	155.191,06	90.000	122.000	122.000	122.000	122.000
= Ordentliche Erträge	164.934,06	93.056	124.495	124.495	124.495	124.495
- Personalaufwendungen	620.446,96	609.024	643.988	668.581	688.702	709.432
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.795,82	8.235	7.502	7.539	7.601	7.665
- Bilanzielle Abschreibungen	4.743,00	3.056	2.495	2.495	2.495	2.495
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.509,46	7.668	6.870	6.870	6.870	6.870
= Ordentliche Aufwendungen	634.495,24	627.983	660.855	685.485	705.668	726.462
= Ordentliches Ergebnis	-469.561,18	-534.927	-536.360	-560.990	-581.173	-601.967
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	6.720,86	3.000	7.000	7.000	7.000	7.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	75.241,29	83.618	90.612	92.330	92.944	94.827
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-68.520,43	-80.618	-83.612	-85.330	-85.944	-87.827
= Teilergebnis	-538.081,61	-615.545	-619.972	-646.320	-667.117	-689.794

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	5.000,00	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	5.000,00	0	0	0	0	0	0
- Personalauszahlungen	598.058,86	570.410	605.917	0	627.546	646.413	665.850
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.530,62	7.135	6.502	0	6.539	6.601	6.665
- Sonstige Auszahlungen	5.439,27	7.668	6.870	0	6.870	6.870	6.870
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	606.028,75	585.213	619.289	0	640.955	659.884	679.385
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-601.028,75	-585.213	-619.289	0	-640.955	-659.884	-679.385
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	0,00	1.100	1.000	0	51.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	1.100	1.000	0	51.000	1.000	1.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	0,00	-1.100	-1.000	0	-51.000	-1.000	-1.000
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-601.028,75	-586.313	-620.289	0	-691.955	-660.884	-680.385

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	188,6	134,6	0,0	1,1	1,0	0,0	51,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	-188,6	-134,6	0,0	-1,1	-1,0	0,0	-51,0	-1,0	-1,0

Erläuterungen

Geoinformationen

Schwerpunktaufgabe ist der Aufbau und die Pflege der Architektur in der Geodateninfrastruktur (GDI) bei der Stadt Detmold. Sie dient der Erfassung, Speicherung, Auswertung und Präsentation von raumbezogenen Informationen auf der Basis von digitalen Stadt- und Geobasis-karten.

Über die GDI werden die raumbezogenen Daten der Organisationseinheiten digital erfasst und zusammengeführt und in Form von Diensten zur Verfügung gestellt.

Die GDI Detmold basiert fast ausschließlich auf Open Source Produkten (freie Software) und Eigenentwicklungen.

Aufgabenbereiche:

- Entwicklung, Konfiguration, Administration und Support des Web-GIS „QWC2“ (Geoportal) im Intranet und Internet.
- Entwicklung, Konfiguration, Administration und Support der Arbeitsplätze mit dem Desktop-GIS „QGIS“.
- Konfiguration und Administration der Geo-Datenbanken auf den Servern.
- Raumbezogene Datenpflege und Qualitätsmanagement von fachspezifischen Anwendungen wie Bauleitplanung, Denkmalliste, Baulastenverzeichnis, Digitales Bauarchiv, Leuchtstellen-, Baum- und Friedhofskataster, Mietspiegel etc.
- Datenbereitstellung, -übernahme, -pflege, -erfassung, -analysen und Planerstellungen aller Art von raumbezogenen digitaler Daten.

Entwurfs- und Bauvermessung

Die Aufgaben der städtischen Vermessung sind u. a. die Durchführung von Ingenieurvermessungen für städtische Planungs- und Bauvorhaben, baubegleitende Vermessungen und Bestandsdokumentationen von Gebäuden und Bauwerken sowie Überprüfungen und Dokumentation von baurechtswidrigen Tatbeständen.

Die Auftraggeber kommen vorwiegend aus den Bereichen Kanal-, Straßen-, Hochbau-, Gewässer- und Bauleitplanung sowie Liegenschaften und Bauordnung.

Auf der Grundlage einer bestehenden interkommunalen Zusammenarbeit mit der Stadt Paderborn werden zudem auch hoheitliche Liegenschaftsvermessungen, insbesondere Teilungs-, Grenz- und Gebäudevermessungen mit eigenem Personal durchgeführt. Voraussetzung ist, dass die Stadt oder städtische Gesellschaften als Eigentümer oder Erwerber beteiligt sind, also nur im eigenen Aufgabenbereich.

Kurzbeschreibung

Erfassung und Bewertung von Natur und Landschaft in Detmold; insbes. Erfassung und Bewertung von Eingriffen (vor allem im Rahmen der Bauleitplanung); Planung und Betreuung der erforderlichen Ausgleichs- /Ersatzmaßnahmen; Freiraumplanung für die gesamtstädtische Grün- u. Freiflächenversorgung; fachliche Stellungnahmen zur Bauleitplanung sowie grundlegenden baulichen Maßnahmen im Hoch-, Tief- und Sportplatzbau; Planung und Bau von Freiflächenobjekten; Wahrnehmung der Bauherrenfunktion bei extern beauftragten Landschaftsarchitekten für die Erstellung von Freiflächenobjekten

Ziele

Natur- und landschaftsschonende und insgesamt umweltverträgliche Stadtentwicklung; Kompensation für unvermeidliche Eingriffe in Natur und Landschaft; Sicherung und Weiterentwicklung der gesamtstädtischen Grün- und Freiflächenversorgung

Auftragsgrundlage

Bundesnaturschutzgesetz, Landschaftsgesetz NRW, BauGB, BauO NRW, diverse Fachplanungsgesetze, Fachausschuss- u. Ratsbeschlüsse

Zielgruppe

Bürger/innen der Stadt Detmold, insbes. Planer, sowie Träger von Maßnahmen, die Eingriffe in Natur und Landschaft darstellen

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	6,12	5,75	7,07	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Grünordnungs- und Freiraumplanung für:	-	-	-	-	-	-	-
- Schul- und Sportanlagen	€	55.628	20.000	25.000	-	-	-
- Spielplätze, Grün- und sonstige Freianlagen	€	366.396	100.000	150.000	-	-	-
Landschaftspflege und -planung	-	-	-	-	-	-	-
- Stellungnahmen/Beratungen etc.	Anz.	70	80	70	-	-	-
Landschaftsplanerischer Fachbeitrag	Anz.	0	3	3	-	-	-
Umweltbericht	Anz.	5	5	5	-	-	-
Betreute Projekte	Anz.	5	9	5	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Summe erbrachter Leistungen nach HOAI	€	446.674	120.000	175.000	-	-	-
Investitionsvolumen der aktuell in Bearbeitung befindlichen Projekte	€	10.737.279	14.000.000	12.000.000	-	-	-
Deckungsgrad Aufwand zu Leistung nach HOAI	%	25	25	25	-	-	-
Herrichtung von Flächen für Freizeit und Erholung in m²	qm	45.300	180.000	150.000	-	-	-
Ökologische Aufwertung von Flächen (Kompensationsflächen) in m²	qm	0	3.000	3.000	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.458,00	2.048	0	0	0	0
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	4.915,87	0	0	0	0	0
+ Aktivierte Eigenleistungen	444.462,34	80.000	300.000	300.000	300.000	300.000
= Ordentliche Erträge	451.836,21	82.048	300.000	300.000	300.000	300.000
- Personalaufwendungen	487.818,95	497.232	610.154	628.458	647.311	666.730
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	7.504,14	60.000	70.500	65.500	5.510	5.520
- Bilanzielle Abschreibungen	2.458,00	2.050	0	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	5.966,71	7.755	2.550	2.550	2.550	2.550
= Ordentliche Aufwendungen	503.747,80	567.037	683.204	696.508	655.371	674.800
= Ordentliches Ergebnis	-51.911,59	-484.989	-383.204	-396.508	-355.371	-374.800
+ Erträge aus internen Leistungsbeziehungen	2.340,96	30.000	10.000	10.000	10.000	10.000
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	30.869,19	75.127	71.050	73.019	73.608	75.086
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-28.528,23	-45.127	-61.050	-63.019	-63.608	-65.086
= Teilergebnis	-80.439,82	-530.116	-444.254	-459.527	-418.979	-439.886

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	4.915,86	0	0	0	0	0	0
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	4.915,86	0	0	0	0	0	0
- Personalauszahlungen	486.668,87	497.232	610.154	0	628.458	647.311	666.730
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	60.000	70.000	0	65.000	5.000	5.000
- Sonstige Auszahlungen	5.992,23	7.755	2.550	0	2.550	2.550	2.550
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	492.661,10	564.987	682.704	0	696.008	654.861	674.280
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-487.745,24	-564.987	-682.704	0	-696.008	-654.861	-674.280
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	7.504,14	0	500	0	500	510	520
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7.504,14	0	500	0	500	510	520
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-7.504,14	0	-500	0	-500	-510	-520
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitätigkeit	-495.249,38	-564.987	-683.204	0	-696.508	-655.371	-674.800

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	1.239,0	1.239,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.436,1	2.434,0	7,5	0,0	0,5	0,0	0,5	0,5	0,5
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	-1.197,0	-1.195,0	-7,5	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5
Saldo Investitionstätigkeit	-1.197,0	-1.195,0	-7,5	0,0	-0,5	0,0	-0,5	-0,5	-0,5

Erläuterungen

- ISEK-Maßnahme 4.3.2 Schlossplatz Detmold
- Aufwertung des öffentlichen Raumes in der denkmalgeschützten Parkanlage. Umbauarbeiten ab Anfang 2024 geplant.
- ISEK-Maßnahme 2.2.1 Aufwertung und Umgestaltung der Detmolder Fußgängerzone Bereich Marktplatz bis Exter Straße/ Krumme Straße. Umsetzung Oberfläche.
- Kita Außenanlagen / Nachbarschaftszentrum Durchführung bis Sommer 2024 geplant.

Spiel-, Sport und Freizeitanlagen:

- Schulzentrum Mitte: Skateanlage
- KSP Memelstraße
- KSP am F. I. T
- KSP Felix-Fechenbach-Str. / Willi-Schramm-Straße
- KSP Herberhausen
- KSP Frieda-Nadig-Weg: Die beauftragte Pflege läuft bis 2024.
- KSP Dörenwaldstraße: Die beauftragte Pflege läuft bis 2025.
- KSP Spitzenkampwete: Die beauftragte Pflege läuft bis 2026.
- Sanierung Kunstrasenplatz Jerxen-Orbke

Begrünungsmaßnahmen:

- Parkplatz Werrebogen: Die beauftragte Pflege erfolgt bis ca. Juli 2024.
- Multifunktionsplatz Berlebeck: Die beauftragte Pflege erfolgt bis Ende Juni 2026.
- Baumpflanzung Poppenbrede. Die beauftragte Pflege erfolgt bis ca. Juli 2025.
- Pflanzung Straßenbegleitgrün Paderborner Straße. Die beauftragte Pflege erfolgt bis ca. Juli 2025.
- ISEK Maßnahme 3.2 Freilächengestaltung Unterführung Bahndamm: Die beauftragte Entwicklungspflege erfolgt bis ca. Juli 2025.

Schulanlagen:

- Weerthschule: Umgestaltung Schulgarten. Die beauftragte Pflege erfolgt bis 2024.
- Bachschule: Umgestaltung Schulhof

Sonstiges:

- Fördermaßnahme Anpassung urbaner Räume an den Klimawandel
Detmolds nachhaltige Raumentwicklung im Klimawandel – Schlosspark & Bürgerwald
Förderantrag im September 2022 gestellt. Die Maßnahme wird zu 90% gefördert.

- Schlossplatz:

Für die Durchführung des Projekts ist der Zeitraum vom:
2. HJ 2023 bis 2. HJ 2025 vorgesehen.

- Bürgerwald:

Für die Durchführung des Projekts ist der Zeitraum vom
1. HJ 2024 bis 2. HJ 2025 vorgesehen

- Außenanlagen DGH Diestelbruch: Beginn Herbst 2023/ Fertigstellung 2024

Fachbereich 006
 Produktgruppe 600
 Produkt 400

Stadtentwicklung
 Städtebauliche Planung und Geoinformationen
 Verkehrsplanung



Kurzbeschreibung

Planungen zur Entwicklung der Verkehrswege und Mobilität im gesamten Gebiet der Stadt Detmold

Ziele

Entwicklung des Verkehrssystems der Stadt unter Beachtung der im Rahmen des Projekts „Global Nachhaltige Kommune NRW“ festgelegten Nachhaltigkeitsziele und der CO2-Reduktion

Auftragsgrundlage

Ratsbeschlüsse, Beschlüsse des Ausschusses für Stadtentwicklung

Zielgruppe

Alle Einwohner und Besucher der Stadt Detmold

Politisches Gremium

Stadtentwicklungsausschuss

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	1,62	4,12	4,22	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	67.500	16.000	16.000	16.000	16.000
= Ordentliche Erträge	0,00	67.500	16.000	16.000	16.000	16.000
- Personalaufwendungen	217.623,32	338.939	336.935	352.419	363.060	374.023
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	116.503,21	340.000	333.000	236.000	236.000	236.000
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.939,57	4.650	4.150	4.150	4.150	4.150
= Ordentliche Aufwendungen	338.066,10	683.589	674.085	592.569	603.210	614.173
= Ordentliches Ergebnis	-338.066,10	-616.089	-658.085	-576.569	-587.210	-598.173
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	0,55	31.439	25.836	27.374	27.566	28.211
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-0,55	-31.439	-25.836	-27.374	-27.566	-28.211
= Teilergebnis	-338.066,65	-647.528	-683.921	-603.943	-614.776	-626.384

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	67.500	16.000	0	16.000	16.000	16.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	67.500	16.000	0	16.000	16.000	16.000
- Personalauszahlungen	198.655,18	291.080	298.125	0	310.586	319.948	329.593
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	84.459,15	340.000	330.000	0	235.000	235.000	235.000
- Sonstige Auszahlungen	3.771,39	4.650	4.150	0	4.150	4.150	4.150
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	286.885,72	635.730	632.275	0	549.736	559.098	568.743
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-286.885,72	-568.230	-616.275	0	-533.736	-543.098	-552.743
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	2.309,29	0	3.000	0	1.000	1.000	1.000
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	2.309,29	0	3.000	0	1.000	1.000	1.000
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-2.309,29	0	-3.000	0	-1.000	-1.000	-1.000
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investitionstätigkeit	-289.195,01	-568.230	-619.275	0	-534.736	-544.098	-553.743

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	8,3	2,3	2,3	0,0	3,0	0,0	1,0	1,0	1,0
Saldo Investitionstätigkeit	-8,3	-2,3	-2,3	0,0	-3,0	0,0	-1,0	-1,0	-1,0

Erläuterungen

Schwerpunkte im Bereich der konzeptionellen Verkehrsplanung:

- Abschluss Erstellung Leitbild Mobilität
- Einzelprojekte „Smart Cities“ im Bereich Mobilität u. a. : Gestaltung des „letzten Kilometers in der Innenstadt“ im Bereich der Logistik (Lieferstation und Lieferroboter), nachhaltiges Parkraummanagement sowie App für nachhaltiges Mobilitätsverhalten
- Erarbeitung eines Radverkehrskonzeptes (Hauptradrouten, Fahrradstraßenkonzept)
- Lärmaktionsplanung

Fachbereich 006
Produktgruppe 610
Produkt 100

Stadtentwicklung
Bauen und Wohnen
Bauordnung und Bauaufsicht



Kurzbeschreibung

- Planungsrechtliche Auskünfte
- Prüfung des Antrages
- Genehmigung zur öffentlich-rechtlichen Freigabe von Bauvorhaben und Nutzungen, Zurückstellung oder Anhörung
- Bauüberwachung, Rohbau- und Fertigbauabnahme
- Überprüfungen vorhandener baulicher Anlagen
- Prüfung der Erschließung / Entwässerung in planungs- und baurechtlicher Hinsicht
- Prüfung und Aufstellung von Statiken,
- Beratung der Bauherren, Architekten und städtischen Einrichtungen in statischer Hinsicht

Ziele

Sicherstellung der Einhaltung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften und Anordnungen bei der Errichtung, der Änderung, dem Abbruch, der Nutzung, der Nutzungsänderung sowie der Instandhaltung baulicher Anlagen (§ 58 BauO NRW) unter Berücksichtigung einer bürgernahen und schnellen Bearbeitung der eingereichten Anträge

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (BauO NRW), Baunutzungsverordnung (BauNVO), weitere Verordnungen und örtliche Satzungen, Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG NRW), Straßen- und Wassergesetze, Entwässerungssatzung, Verwaltungsvorschriften

Zielgruppe

Private, öffentliche oder gewerbliche Bauherren, Bauinteressenten

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	11,57	14,01	12,61	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Planungsrechtliche Auskünfte, extern	Anz.	3.550	3.500	3.600	-	-	-
Planungsrechtliche Auskünfte, intern	Anz.	150	150	150	-	-	-
Stellungnahmen (FB 5, Solaranlagen, Gutachter-ausschuss u. a.)	Anz.	95	100	100	-	-	-
Anzahl der Anträge auf Vorbescheid	Anz.	81	100	120	-	-	-
Anzahl der Bauanträge nach § 65	Anz.	45	60	60	-	-	-
Anzahl der Bauanträge nach § 64 (vereinfachtes Verfahren)	Anz.	320	400	350	-	-	-
Anzahl der Anträge auf Freistellung nach § 63	Anz.	11	15	20	-	-	-
Überprüfung ungenehmigter Anlagen	Anz.	15	30	40	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Gesamtanzahl der bauordnungsrechtlichen Bescheide	Anz.	680	990	620	-	-	-
durchschnittliche Laufzeit eines Baugenehmigungsverfahrens, allg.	Tg.	17,46	16,98	16,67	-	-	-
Genehmigungsquote (genehmigte Bescheide / eingereichte Anträge)	%	138	92	87	-	-	-
Quote erfolgreicher Klagen gegen die Stadt Detmold / Gesamtanzahl der bauordnungsrechtl. Bescheide	%	0,15	0,30	0,16	-	-	-
Deckungsgrad Aufwand zu Genehmigungsgebühren	%	25	34	33	27	26	25
durchschnittliche Anzahl Anträge / Stelle	Anz.	136	198	124	-	-	-

Teilergebnisplan	vorl. Erg.	Ansatz	Ansatz	Planung	Planung	Planung
Ertrags- und Aufwandsarten in €	2022	2023	2024	2025	2026	2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	459,00	458	459	458	460	459
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	329.518,04	456.500	432.000	357.000	357.000	357.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	154.700,97	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	484.678,01	456.958	432.459	357.458	357.460	357.459
- Personalaufwendungen	1.071.163,26	1.174.744	1.119.795	1.169.131	1.204.399	1.240.737
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	78.125,68	9.350	10.750	8.250	8.250	8.250
- Bilanzielle Abschreibungen	585,00	590	585	584	580	534
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	18.007,13	16.730	16.530	16.280	16.280	16.280
= Ordentliche Aufwendungen	1.167.881,07	1.201.414	1.147.660	1.194.245	1.229.509	1.265.801
= Ordentliches Ergebnis	-683.203,06	-744.456	-715.201	-836.787	-872.049	-908.342
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	185.081,01	164.948	166.644	166.395	167.970	170.854
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-185.081,01	-164.948	-166.644	-166.395	-167.970	-170.854
= Teilergebnis	-868.284,07	-909.404	-881.845	-1.003.182	-1.040.019	-1.079.196

Teilfinanzplan	vorl. Erg.	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
Ein- und Auszahlungsarten in €	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	307.653,94	456.500	432.000	0	357.000	357.000	357.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	307.653,94	456.500	432.000	0	357.000	357.000	357.000
- Personalauszahlungen	980.705,90	1.053.683	1.006.167	0	1.046.652	1.078.178	1.110.658
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	1.209,03	8.250	7.750	0	7.750	7.750	7.750
- Sonstige Auszahlungen	18.152,02	16.730	16.530	0	16.280	16.280	16.280
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	1.000.066,95	1.078.663	1.030.447	0	1.070.682	1.102.208	1.134.688
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-692.413,01	-622.163	-598.447	0	-713.682	-745.208	-777.688
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	1.549,38	2.200	4.100	0	1.600	1.600	1.600
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.549,38	2.200	4.100	0	1.600	1.600	1.600
= Saldo aus Investitionstätigkeit	-1.549,38	-2.200	-4.100	0	-1.600	-1.600	-1.600
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investätigkeit	-693.962,39	-624.363	-602.547	0	-715.282	-746.808	-779.288

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt-	bisher	vorl. Erg.	Ansatz	Ansatz	VE	Planung	Planung	Planung
	aus-	bereitg.	2022	2023	2024	2024	2025	2026	2027
	bedarf								
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	42,8	33,9	1,5	2,2	4,1	0,0	1,6	1,6	1,6
Saldo Investitionstätigkeit	-42,8	-33,9	-1,5	-2,2	-4,1	0,0	-1,6	-1,6	-1,6

Erläuterungen

Im Bereich dieses Produktes erfolgen die Leistungen der Bauordnung und Bauaufsicht, des Gewerbelotens, die Prüfung der gesicherten Erschließung sowie die statische Prüfung.

Die Tätigkeit des Gewerbelotens hat das Ziel, die Weiterentwicklung des Gewerbes in Detmold zu fördern und damit zur Sicherung von Arbeitsplätzen beizutragen. Außerdem trägt der Gewerbelotse durch die Recherche und Dokumentation von Gewerbeflächen in dem Gewerbeflächenkataster zu einer Förderung des Recyclings von Brachflächen bei und verbessert dadurch auch die Informationsbasis für Standortrecherche.

In der Bauberatung werden entsprechend der gesetzlichen Bestimmungen planungsrechtliche Auskünfte zur Bebaubarkeit von Grundstücken sowie zu Festsetzungen von Bebauungsplänen erteilt.

Ebenso erfolgt dort die planungsrechtliche Prüfung innerhalb der Baugenehmigungsverfahren.

Im Produkt Bauordnung und Bauaufsicht ist die Anzahl der Bauanträge über die letzten Jahre hin ähnlich, nicht stark schwankend gewesen. Zurzeit macht sich allerdings eine rückläufige Nachfrage bemerkbar. Das liegt einerseits an den stark gestiegenen Baukosten, an den hohen Grundstückspreisen und an den gestiegenen Baukrediten.

Auch wenn die Nachfrage nach bebaubaren Grundstücken, nach Gebrauchtimmobilen als auch nach bebaubaren Gewerbegrundstücken zurzeit rückläufig ist, ist es trotzdem extrem wichtig, darauf zu reagieren und weiterhin Bauleitpläne für Wohnbebauung und gewerbliche Bebauung zu entwickeln, um für die Zukunft gerüstet zu sein.

Der Erwerb von vorhandenen Gebrauchtimmobilen für den An- bzw. Umbau sowie eine energetische Sanierung für den jeweiligen Bedarf werden sich durch den Mangel an bebaubaren Grundstücken und die vorhandene Altersstruktur der Bevölkerung erhöhen.

Zum 01.01.2024 wird die aktuelle Bauordnung des Landes NRW wieder geändert werden. Das erfordert einen hohen Arbeitsaufwand, um sich die neuen rechtlichen Voraussetzungen anzueignen.

Des Weiteren wird in 2024 wahrscheinlich als Ersatz für das Baugenehmigungsverfahren die digitale Bearbeitung von Bauanträgen mit einem neuen EDV-Verfahren eingeführt werden. Es wird damit gerechnet, aus den Erfahrungen anderer Baubehörden, dass diese Einführung eine erhebliche Mehrbelastung des vorhandenen Personals mit sich bringt.

Fachbereich 006
Produktgruppe 610
Produkt 200

Stadtentwicklung
Bauen und Wohnen
Bau- und Grundstücksservice



Kurzbeschreibung

Erteilen von Bauordnungsverfügungen (u. a. Ablehnungen von Anträgen), Androhung und Festsetzung von Zwangsmitteln, Einleiten von Bußgeldverfahren, Festsetzen von Bußgeldern, Klageverfahren, führen des Baulastenverzeichnisses, Ausübung bzw. Negativbescheinigungen bei Vorkaufsrechten, Genehmigung bzw. Ablehnung von Grundstücksteilungen, Benennung von Straßen und Plätzen, Festsetzung von Hausnummern für bebaute Grundstücke

Ziele

- Verwaltungsrechtliche Durchsetzung der öffentlich-rechtlichen Vorschriften des Planungs- und Bauordnungsrechts.
- Durch eine bürgernahe und transparente Beratung wird angestrebt, die Zahl der Klagen und ablehnenden Bescheide zu verringern.
- Erstellung eines digitalen Bauarchivs

Auftragsgrundlage

Baugesetzbuch (BauGB), Landesbauordnung (BauO NRW), Baunutzungsverordnung (BauNVO), Denkmalschutzgesetz (DSchG), Gesetz ü. d. Schornsteinfegerwesen, Landschaftsgesetz (LG), Ordnungsbehördengesetz (OBG), Verwaltungsverfahrensgesetz (VwVfG), Ordnungswidrigkeitengesetz (OwiG), Gebührenordnung NRW Verwaltungsvollstreckungsgesetz (VwVG NRW), Verwaltungsgerichtsordnung (VwGO), Verordnung zur Aufrechterhaltung der öffentlichen Sicherheit und Ordnung im Gebiet der Stadt Detmold

Zielgruppe

Bauherren, Grundstückseigentümer, Grundstückserwerber, Handlungs- oder Zustandsstörer

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	4,92	5,99	5,59	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Ablehnungen von Bauanträgen	Anz.	29	30	30	-	-	-
Ordnungsverfügungen	Anz.	33	55	50	-	-	-
Zwangsgeldfestsetzungen	Anz.	33	15	20	-	-	-
Bußgeldbescheide	Anz.	0	5	10	-	-	-
Anzahl der baurechtlichen Klageverfahren gegen die Stadt Detmold, Gesamt	Anz.	11	20	20	-	-	-
Anzahl der verlorenen Klagen	Anz.	1	3	1	-	-	-
Anzahl der abgegebenen Einsprüche	Anz.	0	3	0	-	-	-
Anzahl der stattgegebenen/abgeholfter Einsprüche	Anz.	0	2	0	-	-	-
Stellplatzablöseverträge	Anz.	3	3	5	-	-	-
Stellungnahmen Bauanträge bez. Baulasten	Anz.	56	260	197	-	-	-
Baulasteintragungen	Anz.	107	140	120	-	-	-
Baulastlöschungen	Anz.	3	3	3	-	-	-
Auskünfte Baulasten	-	-	-	0	-	-	-
- schriftlich	Anz.	245	230	284	-	-	-
- mündlich	Anz.	0	550	350	-	-	-
Fortschreibung Baulasten	Anz.	0	5	5	-	-	-
Prüfung Vorkaufsrechte	Anz.	480	500	500	-	-	-
Teilungsgenehmigungen / Zeugnisse (§ 7 BauO NRW)	Anz.	40	30	30	-	-	-
Hausnummernfestsetzungen	Anz.	65	80	44	-	-	-
Hausnummernänderungen	Anz.	4	5	5	-	-	-
Straßenbenennungen	Anz.	2	0	2	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der LE nach Kategorie: - Baulasten	Anz.	107	140	120	-	-	-
Anzahl der LE nach Kategorie: - Teilungsgenehmigungen	Anz.	40	30	30	-	-	-
Anzahl der LE nach Kategorie: - Vorkaufsrechte	Anz.	480	500	500	-	-	-
Widersprüche und / oder Klagen / Gesamtzahl der Bescheide	%	0,81	1,76	1,61	-	-	-
Deckungsgrad Aufwand zu Verwaltungsgebühren	%	28	19	17	17	16	16

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	166,00	166	41	0	0	0
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	39.387,25	36.000	36.000	36.000	36.000	36.000
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	3.766,50	10.000	10.000	10.000	10.000	10.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	58.800,00	30.000	30.000	30.000	30.000	30.000
= Ordentliche Erträge	102.119,75	76.166	76.041	76.000	76.000	76.000
- Personalaufwendungen	358.350,28	392.669	420.231	436.822	449.976	463.528
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	94,01	62.595	63.058	63.051	62.552	62.553
- Bilanzielle Abschreibungen	256,00	166	41	0	0	0
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.347,12	3.408	3.360	3.360	3.360	3.360
= Ordentliche Aufwendungen	362.047,41	458.838	486.690	503.233	515.888	529.441
= Ordentliches Ergebnis	-259.927,66	-382.672	-410.649	-427.233	-439.888	-453.441
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	65.793,71	73.426	73.724	74.134	74.847	76.265
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-65.793,71	-73.426	-73.724	-74.134	-74.847	-76.265
= Teilergebnis	-325.721,37	-456.098	-484.373	-501.367	-514.735	-529.706

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	36.918,00	36.000	36.000	0	36.000	36.000	36.000
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	0,00	10.000	10.000	0	10.000	10.000	10.000
+ Sonstige Einzahlungen	34.215,47	30.000	30.000	0	30.000	30.000	30.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	71.133,47	76.000	76.000	0	76.000	76.000	76.000
- Personalauszahlungen	337.227,99	362.720	391.474	0	405.825	418.032	430.608
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	94,01	62.095	62.058	0	62.051	62.052	62.053
- Sonstige Auszahlungen	3.093,12	3.408	3.360	0	3.360	3.360	3.360
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	340.415,12	428.223	456.892	0	471.236	483.444	496.021
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-269.281,65	-352.223	-380.892	0	-395.236	-407.444	-420.021
+ Einzahl. aus Zuwendungen für Investitionsmaßn.	5.700,00	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	5.700,00	11.400	11.400	0	11.400	11.400	11.400
- Auszahl. für den Erwerb bewegl. Anlageverm.	0,00	500	1.000	0	1.000	500	500
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	500	1.000	0	1.000	500	500
= Saldo aus Investitionstätigkeit	5.700,00	10.900	10.400	0	10.400	10.900	10.900
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investtätigkeit	-263.581,65	-341.323	-370.492	0	-384.836	-396.544	-409.121

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- aus- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	855,0	809,4	5,7	11,4	11,4	0,0	11,4	11,4	11,4
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	7,7	4,7	0,0	0,5	1,0	0,0	1,0	0,5	0,5
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	847,3	804,7	5,7	10,9	10,4	0,0	10,4	10,9	10,9
Saldo Investitionstätigkeit	847,3	804,7	5,7	10,9	10,4	0,0	10,4	10,9	10,9

Erläuterungen

Zum Kostenträger 610.200 „Bau- und Grundstücksservice“ gehören die Aufgabenbereiche „Gefahrenabwehr und baurechtliche Verfahren“, „Baulasten“, „Vorkaufsrechte, Grundstücksteilungen und Grundstücksbezeichnungen“ sowie das Bauarchiv mit der dort angesiedelten Digitalisierung von Bauakten.

Fachbereich 006
Produktgruppe 610
Produkt 300

Stadtentwicklung
Bauen und Wohnen
Wohnungsbauservice



Kurzbeschreibung

Beratung in Fragen zur Wohnraumförderung (Antragstellung beim Kreis Lippe),
 Prüfung der Einkommensverhältnisse und der Familiengröße zur Erteilung der Wohnberechtigung,
 Prüfung und Feststellung der Netto-Kaltmiete nach Berechnungsrecht

Ziele

Nachfrageorientierte Versorgung der Stadt Detmold mit öffentlich geförderten Wohnungen

Auftragsgrundlage

Förderprogramm des Landes für die kommunale Wohnungswirtschaft

- Gesetz zur Förderung und Nutzung von Wohnraum für das Land Nordrhein-Westfalen (WFNG NRW)
- Wirtschaftsstrafgesetz
- Wohnungsbindungsgesetz
- II. Wohnungsbaugesetz
- II. Berechnungsverordnung,
- Einkommensprüfungserlass

Zielgruppe

Alle Interessenten der verschiedenen Förderprogramme, die eine bestimmte Einkommensgrenze einhalten (Ausnahme ESP),
 einkommensschwache Haushalte, die eine öffentlich geförderte Wohnung beziehen wollen

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	1,31	1,81	1,83	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Wohnungsbindung Anzahl Wohnberechtigungs-scheine	Anz.	163	200	200	-	-	-
Anzahl Freistellungsbescheinigungen	Anz.	28	40	35	-	-	-
Anzahl Zinssenkungsanträge	Anz.	20	50	30	-	-	-
Anzahl Wirtschaftlichkeitsberechnungen	Anz.	24	25	25	-	-	-
Anzahl der Bestands- und Besetzungskontrollen	Anz.	247	240	240	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der LE nach Kategorie: - Wohnungsbin-dung	Anz.	191	240	240	-	-	-
Anzahl der LE nach Kategorie: - wohnungswirt-schaftliche Maßnahmen	Anz.	20	50	50	-	-	-
Bestand an öffentlich gefördertem Wohnraum (Wohneinheiten)	Anz.	2.475	2.400	2.400	-	-	-
durchschnittliche Bearbeitungszeit/Fall	Tg.	1	1	1	-	-	-
Deckungsgrad Aufwand zu Verwaltungsgebühren	%	5	5	5	6	6	6

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.455,00	1.400	1.400	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	6.435,00	6.800	9.000	9.000	9.000	9.000
+ Sonstige ordentliche Erträge	7.852,67	40.000	40.000	40.000	40.000	40.000
= Ordentliche Erträge	15.742,67	48.200	50.400	50.400	50.400	50.400
- Personalaufwendungen	125.027,86	128.934	135.799	139.874	144.070	148.393
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	95	58	51	52	53
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	2.480,40	4.395	28.895	3.895	5.895	3.895
= Ordentliche Aufwendungen	127.508,26	133.424	164.752	143.820	150.017	152.341
= Ordentliches Ergebnis	-111.765,59	-85.224	-114.352	-93.420	-99.617	-101.941
+ Finanzerträge	1.092,85	4.800	1.000	1.000	1.000	1.000
= Finanzergebnis	1.092,85	4.800	1.000	1.000	1.000	1.000
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-110.672,74	-80.424	-113.352	-92.420	-98.617	-100.941
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	32.928,18	38.963	37.910	39.198	39.425	40.329
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-32.928,18	-38.963	-37.910	-39.198	-39.425	-40.329
= Teilergebnis	-143.600,92	-119.387	-151.262	-131.618	-138.042	-141.270

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.405,00	1.400	1.400	0	1.400	1.400	1.400
+ Kostenerstattungen, Kostenumlagen	6.435,00	6.800	9.000	0	9.000	9.000	9.000
+ Zinsen und ähnliche Einzahlungen	1.140,13	4.800	1.000	0	1.000	1.000	1.000
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	8.980,13	13.000	11.400	0	11.400	11.400	11.400
- Personalauszahlungen	125.262,24	128.934	135.799	0	139.874	144.070	148.393
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	95	58	0	51	52	53
- Sonstige Auszahlungen	2.455,33	4.395	28.895	0	3.895	5.895	3.895
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	127.717,57	133.424	164.752	0	143.820	150.017	152.341
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-118.737,44	-120.424	-153.352	0	-132.420	-138.617	-140.941
+ Sonstige Investitionseinzahlungen	10.880,85	3.860	3.860	0	3.860	3.860	3.860
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	10.880,85	3.860	3.860	0	3.860	3.860	3.860
= Saldo aus Investitionstätigkeit	10.880,85	3.860	3.860	0	3.860	3.860	3.860
= Saldo des Teilfinanzplanes nach Investit- tätigkeit	-107.856,59	-116.564	-149.492	0	-128.560	-134.757	-137.081

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	994,2	978,7	10,9	3,9	3,9	0,0	3,9	3,9	3,9
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1,0	1,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
= Saldo unterhalb der Wertgrenze	993,2	977,7	10,9	3,9	3,9	0,0	3,9	3,9	3,9
Saldo Investitionstätigkeit	993,2	977,7	10,9	3,9	3,9	0,0	3,9	3,9	3,9

Erläuterungen

Die Stadt Detmold übt im Bereich des öffentlich geförderten Wohnungsbaus eine Beratungsfunktion aus und gibt außerdem im Mietwohnungsbau als Bauortgemeinde die wohnungswirtschaftliche Stellungnahme zur Bedarfssituation ab; diese ist Voraussetzung für eine Förderung

Fachbereich 006
Produktgruppe 610
Produkt 400

Stadtentwicklung
Bauen und Wohnen
Denkmalschutz und Denkmalpflege



Kurzbeschreibung

- Unterschutzstellung von Bau- und Bodendenkmälern
- Prüfungen und Stellungnahmen von Anträgen und Anfragen
- Beratungen, Betreuungen, Kontrollen
- Vergabe von Fördermitteln aus verschiedenen Förderprogrammen
- Steuerbescheinigungen und Abstimmungen
- Verfolgung von Ordnungswidrigkeiten
- Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

- Wahrung des öffentl. Interesses an der Einhaltung der gesetzl. Anforderungen an denkmalgeschützten Anlagen und deren Nutzung
- Erhaltung kultureller Ressourcen und der Attraktivität der Stadt zur Steigerung der Standortqualität und des Fremdenverkehrswesens
- Hilfen bei der Finanzierung denkmalpflegerisch bedingter Forderungen bei kostenintensiven Erhaltungsmaßnahmen

Auftragsgrundlage

-Denkmalschutzgesetz NW, Denkmallistenverordnung, Beschlüsse Ausschuss für Stadtentwicklung

Zielgruppe

Eigentümer, Nutzungsberechtigte, und Nachbarn von Denkmälern, Architekten, Handwerker, Fachbereiche, Rats- und Ausschussmitglieder, indirekt alle Bürger und Besucher der Stadt Detmold

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	2,06	2,04	2,61	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Städtische Bestandserfassung der erhaltenswerten historischen Bausubstanz	Anz.	1.500	1.500	1.500	-	-	-
Verzeichnis des zu schützenden Kulturgutes	Anz.	1.045	1.045	1.045	-	-	-
Anzahl der geprüften Objekte	Anz.	6	5	5	-	-	-
Verhältnis Baudenkmäler/Gesamtgebäudebestand	%	4	4	4	-	-	-
Anzahl der Förderanträge	Anz.	47	40	45	-	-	-
Anzahl der Steuerbescheinigungen	Anz.	35	35	40	-	-	-
durch Förderung mobilisiertes Investitionsvolumen	€	2.813.000	1.500.000	1.500.000	-	-	-
bescheinigte Gesamtaufwendungen für Steuerergünstigungen	€	2.639.000	1.800.000	2.500.000	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl abgeschl. Unterschutzstellungen	Anz.	6	2	3	-	-	-
Anzahl der betreuten Objekte	Anz.	200	200	200	-	-	-
Anzahl denkmalrechtlicher Widerspruchs- bzw. Klageverfahren / Gesamtanzahl der Bescheide	%	2,00	2,00	2,00	-	-	-
durchschnittlicher Betriebsaufwand je betreutem Objekte p. a.	€	500	600	600	-	-	-
Förderungswirkungsgrad (Quote städt. Fördervolumens / Gesamtinvestitionsvolumen)	%	12,0	12,0	12,0	-	-	-

Teilergebnisplan Ertrags- und Aufwandsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	112.664,09	136.500	136.500	136.500	136.500	136.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	18.949,10	16.000	20.000	20.000	20.000	20.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	792,00	400	800	800	800	800
+ Sonstige ordentliche Erträge	0,00	21.600	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	132.405,19	174.500	157.300	157.300	157.300	157.300
- Personalaufwendungen	193.486,29	181.101	244.872	252.218	259.785	267.578
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500,00	2.548	2.500	2.500	2.500	2.500
- Transferaufwendungen	166.390,24	236.500	192.500	192.500	192.500	192.500
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	3.926,86	2.847	3.320	3.320	3.320	3.320
= Ordentliche Aufwendungen	366.303,39	422.996	443.192	450.538	458.105	465.898
= Ordentliches Ergebnis	-233.898,20	-248.496	-285.892	-293.238	-300.805	-308.598
- Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	7.340,00	0	0	0	0	0
= Finanzergebnis	-7.340,00	0	0	0	0	0
= Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit	-241.238,20	-248.496	-285.892	-293.238	-300.805	-308.598
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	19.158,03	30.700	31.759	33.409	33.667	34.343
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-19.158,03	-30.700	-31.759	-33.409	-33.667	-34.343
= Teilergebnis	-260.396,23	-279.196	-317.651	-326.647	-334.472	-342.941

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	73.400,36	136.500	136.500	0	136.500	136.500	136.500
+ Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	13.287,89	16.000	20.000	0	20.000	20.000	20.000
+ Privatrechtliche Leistungsentgelte	366,00	400	800	0	800	800	800
+ Sonstige Einzahlungen	0,00	0	0	0	152	152	152
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	87.054,25	152.900	157.300	0	157.452	157.452	157.452
- Personalauszahlungen	193.254,20	181.101	244.872	0	252.218	259.785	267.578
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	2.500,00	2.548	2.500	0	2.500	2.500	2.500
- Transferauszahlungen	155.515,96	236.500	192.500	0	192.500	192.500	192.500
- Sonstige Auszahlungen	4.352,89	2.847	3.320	0	3.320	3.320	3.320
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	355.623,05	422.996	443.192	0	450.538	458.105	465.898
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-268.568,80	-270.096	-285.892	0	-293.086	-300.653	-308.446

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1,4	1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-1,4	-1,4	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Von Seiten der Denkmaleigentümer, Architekten und Bauhandwerker besteht eine große Nachfrage nach Beratungen bezüglich der Erlaubnisfähigkeit bei baulichen und gestalterischen Veränderungen sowie der Fördermöglichkeiten und Steuervergünstigungen. Die Beratungen haben sehr unterschiedliche Dauer. Stellungnahmen nach Prüfung erfolgen schriftlich.

Nach dem EStG ist es möglich, für Aufwendungen an Baudenkmalern steuerliche Vergünstigungen in Anspruch zu nehmen. Hierzu stellt die Untere Denkmalbehörde Bescheinigungen aus. Mit den Bescheinigungen wird die Notwendigkeit der entsprechenden Maßnahme zum Erhalt und zur sinnvollen Nutzung des Baudenkmalbestands bestätigt.

Für den Bereich "Städtebaulicher Denkmalschutz" bestehen verschiedene Fördermöglichkeiten, die durch das Team beraten und geprüft werden.

Fachbereich 006
Produktgruppe 620
Produkt 100

Stadtentwicklung
Umweltschutz
Umweltschutz



Kurzbeschreibung

- Klimaschutz/Energiesparen
- Öffentlichkeitsarbeit

Ziele

Verbesserung der Umweltsituation in Detmold durch folgende Maßnahmen:

- Beratung und Information zu Klimaschutz
- Unterstützung von Klimaschutzmaßnahmen Dritter

Auftragsgrundlage

- Rats- und Ausschussbeschlüsse zum Klimaschutz vom 24.09.2009
- Klimaschutzgesetz NRW, Klimaschutzplan
- BauGB § 1a Abs. 5; § 171a BauGB

Zielgruppe

Alle Einwohner/innen Detmolds, von Fall zu Fall unterschiedliche Zielgruppe

Politisches Gremium

Ausschuss für Stadtentwicklung

Stellenplan	Einheit	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Stellen	Anz.	0,92	2,16	1,17	-	-	-

Leistungen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Städt. Umwelt-/Klimaschutz Erstellen von Informationsmaterial	Anz.	0	4	40	-	-	-
Veranstaltungen, Vorträge	Anz.	0	6	6	-	-	-
NEI Förderprogramm nachträgl. Wärmedämmung: geförderte Maßnahmen	Anz.	32	15	0	-	-	-

Kennzahlen	Einh.	Ist 2022	Plan 2023	Plan 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Anzahl der Beratungen im Bereich Umwelt-/Klimaschutz	Anz.	0	40	40	-	-	-
Anzahl erfolgreich initiiertes Klimaschutzmaßnahmen	Anz.	0	5	5	-	-	-

Teilergebnisplan	vori. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Ertrags- und Aufwandsarten in €						
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	62.133	62.613	37.656	0	0
+ Sonstige ordentliche Erträge	11.590,00	0	0	0	0	0
= Ordentliche Erträge	11.590,00	62.133	62.613	37.656	0	0
- Personalaufwendungen	93.063,93	238.984	123.824	127.538	131.364	135.304
- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	0,00	344.334	201.429	47.143	40.000	40.000
- Transferaufwendungen	104.982,13	126.745	166.745	66.745	66.745	66.745
- Sonstige ordentliche Aufwendungen	10.474,53	23.795	2.075	19.105	19.105	19.105
= Ordentliche Aufwendungen	208.520,59	733.858	494.073	260.531	257.214	261.154
= Ordentliches Ergebnis	-196.930,59	-671.725	-431.460	-222.875	-257.214	-261.154
- Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen	28.203,42	24.876	25.293	26.890	27.111	27.695
= Saldo aus internen Leistungsbeziehungen	-28.203,42	-24.876	-25.293	-26.890	-27.111	-27.695
= Teilergebnis	-225.134,01	-696.601	-456.753	-249.765	-284.325	-288.849

Teilfinanzplan Ein- und Auszahlungsarten in €	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	62.133	62.613	0	37.656	0	0
= Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	0,00	62.133	62.613	0	37.656	0	0
- Personalauszahlungen	62.968,57	224.235	93.131	0	95.924	98.802	101.765
- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	7.887,83	344.334	201.429	0	47.143	40.000	40.000
- Transferauszahlungen	97.618,84	126.745	166.745	0	66.745	66.745	66.745
- Sonstige Auszahlungen	20.454,45	23.795	2.075	0	19.105	19.105	19.105
= Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	188.929,69	719.109	463.380	0	228.917	224.652	227.615
= Saldo der lfd. Verwaltungstätigkeit	-188.929,69	-656.976	-400.767	0	-191.261	-224.652	-227.615

Investitionsmaßnahmen in T€	Gesamt- ausg.- bedarf	bisher bereitg.	vorl. Erg. 2022	Ansatz 2023	Ansatz 2024	VE 2024	Planung 2025	Planung 2026	Planung 2027
Investitionstätigkeit unter der Wertgrenze									
= Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	3,1	3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Saldo Investitionstätigkeit	-3,1	-3,1	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0

Erläuterungen

Folgende Tätigkeitsschwerpunkte sind im Produkt Umweltschutz zu nennen:

A) Bereich Energiesparen und Klimaschutz

Hierzu gehört die weitere Umsetzung des Klimaschutzkonzeptes und der Teilkonzepte inkl. Weiterentwicklung der Konzepte.

Schwerpunkte sind:

Mobilität:

- Förderung des Radverkehrs und des Fußverkehrs
 - Durchführung von Aktionen und Umsetzung einzelner Maßnahmen
- Anpassung der Stadtstruktur an die Folgen des Klimawandels:
- Berücksichtigung in ISEK-Maßnahmen und bei Freiflächenplanungen

Energieverbrauch in Gebäuden:

- Städtische Gebäude – Umsetzung des Teilkonzeptes durch FB 5
- Gebäudebestand (Beratung, Öffentlichkeitsarbeit).

B) Nachhaltigkeitsstrategie

- Umsetzung von Maßnahmen und Unterstützung von Ehrenamtlichen bei der Umsetzung
- Koordination und Akquise von Fördermitteln

C) Öffentlichkeitsarbeit

Öffentlichkeitsarbeit erfolgt durch das Bereitstellen aktueller Broschüren im Ferdinand-Brune-Haus, Informationsangebote bei Veranstaltungen und im Internetauftritt der Stadt und durch Vorträge externer Referenten.